



Kraftfahrt-
Bundesamt



Standards für die Übermittlung von Mitteilungen an das Fahrerlaubnisregister (FAER)

Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

(Mitgeltendes Dokument zur SDÜ-FAER-MIT)

Version: 3.0
Stand: 04.07.2023



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Änderungsverzeichnis	3
1 Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz	5
1.1 Gemeinsame Datenstrukturen zu D-, E- und F-Mitteilungen	6
1.1.1 ordnungsdaten	6
1.1.2 personNaturerlich	9
1.1.2.1 staatsangehoerigkeiten	26
1.1.3 anschriftKomponenten	27
1.2 Spezifische Datenstrukturen zur D-Mitteilung	34
1.2.1 dMitteilung	34
1.2.1.1 dErstMitteilung	34
1.2.1.2 dBerichtigungsMitteilung	49
1.2.1.3 dLoeschungsMitteilung	53
1.2.1.4 dNachtraeglicheMitteilung	58
1.3 Spezifische Datenstrukturen zur E-Mitteilung	68
1.3.1 eMitteilung	68
1.3.1.1 eErstMitteilung	68
1.3.1.2 eFahrverbotsMitteilung	113
1.3.1.3 eBerichtigungsMitteilung	121
1.3.1.4 eLoeschungsMitteilung	125
1.3.1.5 eNachtraeglicheMitteilung	131
1.4 Spezifische Datenstrukturen zu F-Mitteilungen	145
1.4.1 fMitteilung	145
1.4.1.1 fErstMitteilung	145
1.4.1.2 fFahrverbotsMitteilung	170
1.4.1.3 fBerichtigungsMitteilung	177
1.4.1.4 fLoeschungsMitteilung	182
1.4.1.5 fNachtraeglicheMitteilung	187



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Änderungsverzeichnis

Version	Stand	Kapitel	Überschrift/Elementname	Änderung
1.0	23.03.2018			Neuerstellung
1.1	08.10.2018	1.4.1.1	fErstMitteilung	Beschreibung angepasst: § 59 Abs. 2 Nr. 7 FahrlG
		1.4.1.1.1.1.1	rechtsgrundlagen	Erläuterung ergänzt um: § 56 und Schlüssel 526
		1.4.1.1.1.1.2	schluesselRechtsgrundlage	Ergänzt um: 526 = § 56 FahrlG
1.2	01.06.2020	1.3.1.1	hoeheTagessatz	Feldlänge präzisiert
		1.4.1.1.2.1	geldbusse	Feldlänge präzisiert
		1.3.1.1.1.1	schluesselVerkehrsbeteiligung	„000“ eingefügt
		1.1.3	strasse	Kardinalität auf 0, 1 geän- dert (somit an xsd ange- passt
		Alle	Elemente mit Format XML = date	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt.
		1.3.1.1.2.1, 1.4.1.1.2.1	anzahlIdentischeTaten	Feldlänge auf 1-9 geändert
		Alle	fahrerlaubnisnummer	Feldlänge auf 1-10 geän- dert
		1.2.1.1.1, 1.3.1.2.1	datumStraftat	Beschreibung ergänzt
		1.1.3	wohnort	Zusatz in fachlicher Be- schreibung: wenn nicht feststellbar = unbekannt
1.3	22.05.2023	Alle	Einzelne Elemente	KBA-interne Plausibilitäts- prüfungen mit aufgeführt
		Alle	Einzelne Elemente	Das Vorkommen der PL3305 und PL4165 be- grenzt
		1.3.1.1.1.1.1	tatkennziffer	Erweiterte Regelungen zu Fahrverboten gem. § 44 Strafgesetzbuch (StGB) er- gänzt
		1.4.1.1.1.1.2	schluesselRechtsgrundlage	Hinweis bei Tatmehrheit und Regelfahrverbot er- gänzt



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

		1.4.1.3	fBerichtigungsMitteilung	Hinweis bei Korrektur von Tatbestandsnummern ergänzt
		1.3.1.1	merkmalTeilrechtskraft	Erweiterte Regelungen zur Teilrechtskraft ergänzt
		1.1.2	geschlecht	Geschlechtsangabe divers hinzugefügt, Schlüssel x angepasst
		1.2.1.1.1 1.3.1.1.1 1.4.1.1.1	schluesselVerkehrsbeteiligung	Erweitert um Elektrokleinstfahrzeug und Transporter < 7,5t
		1.4.1.1.1.1.2	schluesselRechtsgrundlage	Schlüssel 508 entfernt
		1.2.1.1.2.1 1.3.1.1.3.1 1.4.1.1.2.1	schluesselFahrerlaubnisklasse	PL7005 und PL8401 hinzugefügt
1.4	08.06.2023	redaktionelle Änderungen, Corporate Design		
2.0	21.06.2023	Review Ende VZRV-7265		
3.0	04.07.2023	Es wurde ein Versionssprung von der Version 2.0 auf die Version 3.0 vorgenommen, damit die Dokumente und die dazugehörigen XSD den gleichen Versionsstand enthalten.		



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1 Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Fachliche Beschreibung der Mitteilung und ihrer Elemente

Im Folgenden werden aus fachlicher Sicht die Mitteilungen und die dazugehörenden Elemente beschrieben, die Gerichte und Staatsanwaltschaften gem. § 28 Abs. 4 StVG unverzüglich an das FAER zu übermitteln haben.

In den einzelnen Beschreibungen zur Datenübermittlung wird zur besseren Übersicht die Gliederung nach jeweiliger Mitteilung der zuständigen Behörde getrennt vorgenommen und in separaten mitgeltenden Dokumenten bereitgestellt. Für jede Mitteilung sind spezifische Datenstrukturen für die Übermittlung geschaffen worden.

Den Elementbeschreibungen wurden die Kardinalität (Pflicht / mögliche Häufigkeit) sowie die Nummern der die jeweiligen Elemente betreffenden Plausibilitätsprüfungen hinzugefügt.

Mitteilungen der Justiz

Die Mitteilungsarten D, E und F finden Ihre Verwendung in Verbindung mit sofortigen oder endgültigen Entscheidungen der Justiz.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.1 Gemeinsame Datenstrukturen zu D-, E- und F-Mitteilungen

Datenstrukturen, die bei allen Mitteilungen der Justiz identisch sind.

Entsprechend der veröffentlichten XSDs folgen sie den Wurzelementen „dMitteilung“, „eMitteilung“ und „fMitteilung“.

1.1.1 ordnungsdaten

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

Elementname: kennzeichenMitteilendeStelle	
Klartext: Kennzeichen der mitteilenden Stelle	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL0502, PL0504, PL0505, PLBA00, PLBA01

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der mitteilenden Stelle.

Anzugeben ist der vom Kraftfahrt-Bundesamt für die Datenübermittlung zugeteilte Behördenschlüssel.

Gerichte = 5-stellig

Staatsanwaltschaften = 6-stellig



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumMitteilungMitteilendeStelle	
Klartext: Datum der Mitteilung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL0604, PL1005, PL1212 (E, F)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum, an dem die Mitteilung erstellt wurde.

Elementname: aktenzeichenMitteilendeStelle	
Klartext: Aktenzeichen der mitteilenden Stelle	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PLBA00, PLBA01, PLBA04

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der mitteilenden Stelle.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: identifizierungMitteilendeStelle	
Klartext: Identifizierungszeichen durch mitteilende Stelle	
Feldlänge:	1-128
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die eindeutige technische Identifizierung der Mitteilung seitens der mitteilenden Stelle. Es dient nur für Zuordnungszwecke der mitteilenden Stelle und wird längstens 30 Tage nach abschließender Bearbeitung einer Mitteilung im FAER gelöscht.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.1.2 personNatuerlich

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja/einfach)
--	-------------------

Die Datenstruktur orientiert sich weitgehend an dem Datensatz für das Meldewesen (Einheitlicher Bundes-/Länderteil) – DSMeld -, mit Wirkung vom 01.11.2015 herausgegeben von der Koordinierungsstelle für IT-Standards (mit Inkrafttreten des Bundesmeldegesetzes am 1. Mai 2015 wird die Herausgeberschaft des DSMeld – gestützt auf die Regelungen des Bundesmeldegesetzes – auf die Koordinierungsstelle für IT-Standards (KoSIT) übertragen).

Elementname: familienname	
Klartext: Familien-(Ehe)Name	
Feldlänge:	1-45
DSMeld Blatt: 0101	weicht von DSMeld ab
Gültige Zeichen:	Das Element muss, wenn es gefüllt wird, mit einem Buchstaben oder einem der folgenden Zeichen beginnen: Ñ, Ñ, ñ, ñ, Ð, ð, Ĵ, Ĵ oder Î. Danach dürfen zusätzlich Apostroph, Bindestrich, Komma, Leerzeichen und Punkt ('-, .) gewählt werden.
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1303, PL1803, PL1804, PL2101

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet grundsätzlich den Familiennamen. Eventuelle Namensbestandteile zum Familiennamen sind im Element "familiennameBestandteil" anzugeben.

Wenn es sich bei dem Namen um einen Blocknamen handelt, weil keine Aufteilung in Vor- und Familiennamen möglich ist, wird der vollständige Name als Familienname der Person übermittelt, während für den Vornamen im Element "vornameFehltZuRecht" der Wert "true" einzutragen ist.

Hinweis:

Wenn der Familienname und der Geburtsname der betroffenen Person voneinander abweichen, müssen für eine sichere Identifizierung beide Namen angegeben sein.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: familiennameBestandteil	
Klartext: Namensbestandteile des Familiennamens	
DSMeld Blatt: 0102	weicht von DSMeld ab
Feldlänge:	1-45
Gültige Zeichen:	Das Element muss, wenn es gefüllt wird, mit einem Buchstaben oder einem der folgenden Zeichen beginnen: <i>Ĳ, Œ, ř, ř, Ģ, ġ, Ĵ, Ľ</i> oder <i>İ</i> . Danach dürfen zusätzlich Apostroph, Bindestrich, Komma, Leerzeichen und Punkt ('-, .) gewählt werden.
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1903, PL1904

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Namensbestandteile des Familiennamens.

Beispiele:

du (Bois), Da (Costa), von der (Wangen), d' (Albert), Freiherr vom (Stein).



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: familiennameUnstrukturiert	
Klartext: Unstrukturierter Familienname	
DSMeld Blatt: 0101a	weicht von DSMeld ab
Feldlänge:	1-1000
Gültige Zeichen:	Das Element muss, wenn es gefüllt wird, mit einem Buchstaben oder einem der folgenden Zeichen beginnen: \hat{M} , \hat{N} , \hat{m} , \hat{n} , \hat{D} , \hat{d} , \hat{J} , \hat{L} oder \hat{I} . Danach dürfen zusätzlich Apostroph, Bindestrich, Komma, Leerzeichen und Punkt ('-, .) gewählt werden.
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Dieses Element dient der Übermittlung der unstrukturierten Schreibweise des Familiennamens. Enthält das Element "familiennameBestandteil" eine Angabe, muss der vollständige Familienname inklusive der Namensbestandteile in diesem Element angegeben werden.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: familiennameFehltZuRecht	
Klartext: Familienname fehlt zu Recht	
DSMeld Blatt:	In DSMeld nicht vorhanden
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1303

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet ein Merkmal zum fehlenden Familiennamen.

true: Die Person hat keinen Familiennamen

false: Der Familienname ist angegeben



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: geburtsname	
Klartext: Geburtsname	
DSMeld Blatt: 0201	weicht von DSMeld ab
Feldlänge:	1-45
Gültige Zeichen:	Das Element muss mit einem Buchstaben oder einem der folgenden Zeichen beginnen: Ṁ, Ṅ, ṁ, ṅ, Ḋ, ḋ, J̇, L̇ oder İ. Danach dürfen zusätzlich Apostroph, Bindestrich, Komma, Leerzeichen und Punkt ('-, .) gewählt werden.
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1504, PL1505, PL2101, PL2102

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet grundsätzlich den Geburtsnamen. Eventuelle Namensbestandteile zum Geburtsnamen sind im Element "geburtsnameBestandteil" anzugeben.

Wenn es sich bei dem Namen um einen Blocknamen handelt, wird der vollständige Name als Geburtsname der Person übermittelt, während für den Vornamen im Element "vornameFehltZurecht" der Wert "true" einzutragen ist.

Hinweis:

Wenn der Familienname und der Geburtsname der betroffenen Person voneinander abweichen, müssen für eine sichere Identifizierung beide Namen angegeben sein.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: geburtsnameBestandteil	
Klartext: Namensbestandteile des Geburtsnamens	
DSMeld Blatt: 0202	weicht von DSMeld ab
Feldlänge:	1-45
Gültige Zeichen:	Das Element muss, wenn es gefüllt wird, mit einem Buchstaben oder einem der folgenden Zeichen beginnen: \hat{M} , \hat{N} , \hat{m} , \hat{n} , \hat{D} , \hat{d} , \hat{J} , \hat{L} oder \hat{I} . Danach dürfen zusätzlich Apostroph, Bindestrich, Komma, Leerzeichen und Punkt ('-, .) gewählt werden.
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1603, PL1604

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Namensbestandteile des Geburtsnamens. Hierzu gelten die Erläuterungen zu den Namensbestandteilen des Familiennamens.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: geburtsnameUnstrukturiert	
Klartext: Unstrukturierter Geburtsname	
DSMeld Blatt: 0201a	weicht von DSMeld ab
Feldlänge:	1-1000
Gültige Zeichen:	Das Element muss, wenn es gefüllt wird, mit einem Buchstaben oder einem der folgenden Zeichen beginnen: \hat{M} , \hat{N} , \hat{m} , \hat{n} , \hat{D} , \hat{d} , \hat{J} , \hat{L} oder \hat{I} . Danach dürfen zusätzlich Apostroph, Bindestrich, Komma, Leerzeichen und Punkt ('-, .) gewählt werden.
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Dieses Element beinhaltet die unstrukturierte Schreibweise des Geburtsnamens.

Enthält das Element "geburtsnameBestandteil" eine Angabe, muss der vollständige Geburtsname inklusive der Namensbestandteile in diesem Element angegeben werden.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: geburtsnameFehltZuRecht	
Klartext: Geburtsname fehlt zu Recht	
DSMeld Blatt:	In DSMeld nicht vorhanden
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	(ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL2102

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet ein Merkmal zum fehlenden Geburtsnamen.

true: Die Person hat keinen Geburtsnamen

false: Der Geburtsname ist angegeben



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: vornamen	
Klartext: Vornamen	
DSMeld Blatt: 0301	weicht von DSMeld ab
Feldlänge:	1-1000
Gültige Zeichen:	Das Element muss, wenn es gefüllt wird, mit einem Buchstaben oder einem der folgenden Zeichen beginnen: \hat{M} , \hat{N} , \hat{m} , \hat{n} , \hat{D} , \hat{d} , \hat{J} , \hat{L} oder \hat{I} . Danach dürfen zusätzlich Apostroph, Bindestrich, Komma, Leerzeichen und Punkt ('-, .) gewählt werden.
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL2002, PL2005, PL2066, PL2101

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den/die Vornamen, bei mehreren jeweils durch Leerstelle getrennt. Die Angabe(n) zu(m) Vornamen ist/sind stets auszuschreiben. Hat die Person keinen Vornamen (z. B. bei sri-lankischen Staatsbürgern), kann das Element leerbleiben. In diesen Fällen muss das Element "vornameFehltZuRecht" den Wert "true" enthalten.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: vornameFehltZuRecht	
Klartext: Vorname fehlt zu Recht	
DSMeld Blatt:	In DSMeld nicht vorhanden
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL2002

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet ein Merkmal zum fehlenden Vornamen.

true: Die Person hat keinen Vornamen

false: Der Vorname ist angegeben



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: geburtDatum	
Klartext: Geburtsdatum	
DSMeld Blatt: 0601	weicht von DSMeld ab
Feldlänge:	8
Gültige Zeichen:	0 - 9
Format	TTMMJJJJ
Format XML	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1305, PL1306, PL3004, PL3108

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Geburtsdatum der zu registrierenden Person im Format TTMMJJJJ.

Die Person darf nicht 110 Jahre oder älter und nicht jünger als 14 Jahre sein.

Fehlende Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.

Ist das Geburtsdatum gar nicht zu ermitteln, sind acht Nullen einzutragen.

In diesem Fall ist bei in Deutschland wohnhaften Personen im Element "merkmalDatenEinwohnermeldeamt" mit der Angabe "true" zu bestätigen, dass die angegebenen Personendaten mit den Angaben des zuständigen Einwohnermeldeamtes übereinstimmen.

Bei derartigen Angaben wird die Identifizierung erschwert mit der Folge, dass Mitteilungen und Anfragen nicht immer richtig zugeordnet werden können und somit Falschauskünfte begünstigt werden.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: geburtOrt	
Klartext: Geburtsort	
DSMeld Blatt: 0602	weicht von DSMeld ab
Feldlänge:	1-70
Gültige Zeichen:	An der 1. Stelle im Element ist nur ein Buchstabe, eine Ziffer oder ein Apostroph erlaubt
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3004

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zum Geburtsort.

Ist der mitteilenden Stelle bekannt, dass sich der Name des Geburtsortes geändert hat, so ist an erster Stelle der Ortsname in der zur Zeit der Geburt geltenden Form einzutragen und der neue Ortsname mit **"jetzt:"** anzuschließen.

Gibt es für einen Ort neben seiner amtlichen fremdsprachlichen Bezeichnung einen hergebrachten, allgemein bekannten deutschen Namen (z. B. Warschau, Florenz), so ist dieser zu verwenden.

Ist bei kreisangehörigen Orten in der Bundesrepublik Deutschland der Kreis bekannt, in dem der Geburtsort liegt, so ist dieser im Anschluss an den Geburtsort mit **"Kreis"** anzugeben.

Kann der Geburtsort trotz umfangreicher Nachforschungen nicht ermittelt werden, ist im Element "unbekannt" anzugeben. In diesem Fall ist bei in Deutschland wohnhaften Personen im Element "merkmalDatenEinwohnermeldeamt" mit der Angabe "true" zu bestätigen, dass die angegebenen Personendaten mit den Angaben des zuständigen Einwohnermeldeamtes übereinstimmen.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: geburtStaat	
Klartext: Geburtsstaat	
DSMeld Blatt: 0603	stimmt mit DSMeld überein (Codeliste weicht ab)
Feldlänge:	3
Gültige Zeichen:	0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet bei außerhalb der Bundesrepublik Deutschland geborenen Personen den Gebietsschlüssel des Staates, in dem der Betroffene geboren wurde und ist nach dem Verzeichnis "Staats- und Gebietssystematik", Teil 2, Feld "Destatis-BEV-Code", des Statistischen Bundesamtes anzugeben.

Beispiel:

Frankreich = 129

Elementname: ordensname	
Klartext: Ordensname	
DSMeld Blatt: 0501	stimmt mit DSMeld überein
Feldlänge:	1-55
Gültige Zeichen:	Alle Zeichen. An der ersten Stelle nicht zugelassen sind Punkt und Bindestrich.
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Ordensnamen.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Ist neben dem Geburts- und Familiennamen noch ein Ordensname im Personalausweis oder Reisepass vermerkt, so ist dieser hier mitzuteilen.

Elementname: kuenstlername	
Klartext: Künstlername	
DSMeld Blatt: 0502	stimmt mit DSMeld überein
Feldlänge:	1-55
Gültige Zeichen:	Alle Zeichen. An der ersten Stelle nicht zugelassen sind Punkt und Bindestrich.
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Künstlernamen.

Ist neben dem Geburts- und Familiennamen noch ein Künstlername im Personalausweis oder Reisepass vermerkt, so ist dieser hier mitzuteilen.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: doktorgrad	
Klartext: Doktorgrad	
DSMeld Blatt: 0401	stimmt mit DSMeld überein
Feldlänge:	1-25
Gültige Zeichen:	C, c, D, E, e, H, h, R, r, Punkt und Leerzeichen Hinter einem Punkt muss nicht immer ein Leerzeichen vorhanden sein. An der ersten Stelle ist nur D zugelassen.
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Es sind nur diejenigen Doktorgrade anzugeben, die nach Nr. 4.1.3 der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Passgesetzes (PassG) – PassVwV – in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (GMBI 2009, S. 1686) in Pässe eingetragen werden dürfen.

Zulässig sind: „DR.“ „Dr.“, DR.HC.“, „Dr.hc.“, „DR.EH.“, „Dr.eh.“.

Sind mehrere Doktorgrade anzugeben, so sind sie durch ein Leerzeichen zu trennen.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: geschlecht	
Klartext: Geschlechts- bzw. Anredeschlüsselnummer	
DSMeld Blatt: 0701	stimmt mit DSMeld überein
Feldlänge:	1
Gültige Zeichen:	x, m, w, d
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zum Geschlecht der zu registrierenden Person.
Derzeit gültige Schlüssel:

x = keine Angabe
m = männlich
w = weiblich
d = divers



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: merkmaldatenEinwohnermeldeamt	
Klartext: Merkmal: Daten aus Einwohnermeldeamt	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3004

Fachliche Beschreibung

In diesem Element wird bestätigt, ob die verwendeten Personendaten mit den Daten des zuständigen Einwohnermeldeamtes übereinstimmen.

Sind Geburtsdatum und/oder Geburtsort bei in Deutschland wohnhaften Personen nicht zu ermitteln, ist in diesem Element mit der Angabe "true" zu bestätigen, dass die angegebenen Personendaten mit den Angaben des zuständigen Einwohnermeldeamtes übereinstimmen.

true = Personendaten stimmen mit den Daten des zuständigen Einwohnermeldeamtes überein
false = Personendaten nicht mit Einwohnermeldeamt abgeglichen



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.1.2.1 staatsangehoerigkeiten

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
--	--------------------------

Die Pflichtangabe des untergeordneten Elementes "staatsangehoerigkeit" gilt nur bei Vorkommen dieses übergeordneten Elementes "staatsangehoerigkeiten".

Elementname: staatsangehoerigkeit	
Klartext: Staatsangehörigkeit(en)	
DSMeld Blatt: 1001	stimmt mit DSMeld überein
Feldlänge:	3
Gültige Zeichen:	0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1, n (ja / mehrfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel der Staatsangehörigkeit nach dem Verzeichnis "Staats- und Gebietssystematik", Teil 2, Feld Destatis-BEV-Code, des Statistischen Bundesamtes.

Beispiele:

deutsch = 000
französisch = 129



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.1.3 anschriftKomponenten

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

Die Datenstruktur orientiert sich an dem Datensatz für das Meldewesen (Einheitlicher Bundes-/Länderteil) – DSMeld -, mit Wirkung vom 01.11.2015 herausgegeben von der Koordinierungsstelle für IT-Standards (mit Inkrafttreten des Bundesmeldegesetzes am 1. Mai 2015 wird die Herausgeberschaft des DSMeld – gestützt auf die Regelungen des Bundesmeldegesetzes – auf die Koordinierungsstelle für IT-Standards (KoSIT) übertragen).

Elementname: hausnummer	
Klartext: Hausnummer	
DSMeld Blatt: 1206	stimmt mit DSMeld überein
Feldlänge:	1-4
Gültige Zeichen:	0 – 9 und Leerzeichen
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Hausnummer der Anschrift ohne Anschriftenzusätze. Es sind nur die Ziffern einer Hausnummer anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: hausnummerBuchstabeZusatzziffer	
Klartext: Zusätze zur Hausnummer	
DSMeld Blatt: 1208	stimmt mit DSMeld überein
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	Alle Buchstaben und Zahlen sowie Punkt und Leerzeichen
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Buchstaben oder Zusatzziffern zur Hausnummer.
Sind Zusätze zur Hausnummer vorhanden, sind diese hier anzugeben.

Beispiel: A, b, 5

Elementname: postleitzahl	
Klartext: Postleitzahl	
DSMeld Blatt: 1202	weicht von DSMeld ab
Feldlänge:	1-12
Gültige Zeichen:	0 - 9, A - Z, a - z, Leerzeichen, Bindestrich, Schrägstrich, Punkt
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Postleitzahl.

Bei in Deutschland wohnhaften Personen ist die fünf-stellige numerische Postleitzahl anzugeben.

Bei Personen mit Wohnsitz außerhalb Deutschlands ist die ausländische - gegebenenfalls alphanumerische - Postleitzahl anzugeben. In diesen Fällen ist im Element "staat" ein Inhalt erforderlich.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: staat	
Klartext: Staat der Anschrift	
DSMeld Blatt: 1232	stimmt mit DSMeld überein
Feldlänge:	3
Gültige Zeichen:	0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL2602, PL3004

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel des Staates in dem der Betroffene seinen Wohnsitz hat und ist dem Verzeichnis "Staats- und Gebietssystematik", Teil 2, Feld Destatis-BEV-Code, des Statistischen Bundesamtes zu entnehmen.

Beispiele:

DE oder DEU = 000
FR oder FRA = 129

Neben dem Staatenschlüssel aus der „Codeliste Destatis Staat“ werden folgende Ersatzwerte aus dem Gebietsschlüssel „Codeliste Destatis Staatsgebiet“ zugelassen:

- für Palästinensische Gebiete der Wert 459,
- für Taiwan der Wert 465.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: stockwerksWohnungsNummer	
Klartext: Stockwerks- oder Wohnungsnummer	
DSMeld Blatt: 1210	stimmt mit DSMeld überein
Feldlänge:	1-4
Gültige Zeichen:	Alle Buchstaben und Ziffern sowie Punkt und Leerzeichen
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Stockwerks- oder Wohnungsnummern, soweit sie für die Adressierung erforderlich sind.

Beispiele:

7OG, 13OG, P für Parterre, HP für Hochparterre, St für Souterrain oder Wohnung 115.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: strasse	
Klartext: Straße	
DSMeld Blatt: 1205	weicht von DSMeld ab
Feldlänge:	1-55
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Straßenangabe ohne Hausnummer und Anschriftenzusätze.

Es ist die Bezeichnung der Straße anzugeben; eine sinnvoll gekürzte Straßenbezeichnung ist zulässig.

Elementname: teilnummerDerHausnummer	
Klartext: Teilnummer der Hausnummer	
DSMeld Blatt: 1209	stimmt mit DSMeld überein
Feldlänge:	1-5
Gültige Zeichen:	Alle Ziffern sowie Schrägstrich und Leerzeichen. An der ersten Stelle nicht zugelassen sind Schrägstrich und Leerzeichen.
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet Teilnummern zur Hausnummer.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: wohnort	
Klartext: Wohnort	
DSMeld Blatt: 1203	weicht von DSMeld ab
Feldlänge:	1-40
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Wohnort.

Anzugeben ist der zum Zeitpunkt der Anfrage letzte bekannte Wohnort. Die Angabe ist postalisch richtig anzugeben (in Deutschland: entsprechend des Gemeindeverzeichnisses des Statistischen Bundesamtes); Angaben wie "OT"; "am Main"; "Erzg."; "ATW" oder "Stadt" sind zu unterdrücken. Ist keine Anschrift feststellbar, ist in diesem Element die Angabe „unbekannt“ einzusetzen.

Elementname: wohnortFruehererGemeindename	
Klartext: Früherer Gemeindename	
DSMeld Blatt: 1204	weicht von DSMeld ab
Feldlänge:	1-40
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den früheren Gemeindennamen des Wohnortes, der als Stadt- bzw. Ortsteilname dem jetzigen Gemeindennamen hinzugefügt werden kann.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: wohnungsinhaber	
Klartext: Angaben zum Wohnungsinhaber	
DSMeld Blatt: 1212	stimmt mit DSMeld überein
Feldlänge:	1-26
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet Angaben zum tatsächlichen Wohnungsinhaber.

Beispiel: bei Müller; c/o Schmidt

Elementname: zusatzangaben	
Klartext: Zusatzangaben zur Anschrift	
DSMeld Blatt: 1211	stimmt mit DSMeld überein
Feldlänge:	1-21
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

In diesem Element können Zusatzangaben zur Anschrift angegeben werden.

Beispiele: Hinterhaus, Gartenhaus.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.2 Spezifische Datenstrukturen zur D-Mitteilung

Mitteilung der Justiz über sofortige FE-Maßnahmen wie zum Beispiel: Mitteilungen über Entscheidungen nach:

- a) § 94 StPO (Beschlagnahme, Sicherstellung und Verwahrung von Führerscheinen bzw. Aufhebung einer solchen Entscheidung)
- b) § 111a StPO (vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis bzw. Aufhebung der vorläufigen Entziehung).

1.2.1 dMitteilung

In der Datensatzstruktur folgen diesem Wurzelement - entsprechend den veröffentlichten XSDs – zunächst die unter 1.2 aufgeführten und für alle Mitteilungen geltenden gemeinsamen Datenstrukturen.

1.2.1.1 dErstMitteilung

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

D-Erstmitteilungen sind Mitteilungen über vorläufige Entziehungen, Beschlagnahmen, Sicherstellungen und Verwahrungen von Fahrerlaubnissen die nach

- § 28 Abs. 3 Nr. 2 und Nr. 9 StVG

im FAER zu speichern sind.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: kennzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Behördenkennzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen	PL0804, PL0805, PL7503, PL7610

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der erkennenden Stelle.

Anzugeben ist der dieser Stelle vom Kraftfahrt-Bundesamt für die Datenübermittlung zugeteilte Behördenschlüssel.

Gerichte = 5-stellig

Staatsanwaltschaften = 6-stellig

Elementname: textBehoerdeErkennendeStelle	
Klartext: Behördenbezeichnung der erkennenden Stelle (Textform)	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die erkennende Stelle in Textform.

Die erkennende Stelle ist dann in Textform anzugeben, wenn die Angabe eines Kennzeichens im Element "kennzeichenErkennendeStelle" nicht möglich ist und mitteilende und erkennende Stelle nicht identisch sind.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: aktenzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Aktenzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der erkennenden Stelle.

Elementname: datumEntscheidung	
Klartext: Datum der Entscheidung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1005, PL7405, PLBA00

Fachliche Beschreibung

In diesem Element wird das Datum der Entscheidung angegeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: schluesselMassnahme	
Klartext: Schlüssel der Maßnahme	
Feldlänge:	6
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL6503, PL8203, PLBA00

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel der Maßnahme.

D-Erstmitteilungen:

070100 = Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis nach StPO § 111a
070101 = Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis nach StPO § 111a mit Ausnahme
075000 = Beschlagnahme eines Führerscheines nach StPO § 94
077000 = Sicherstellung eines Führerscheines nach StPO § 94
078000 = Inverwahrnehmung eines Führerscheines nach StPO § 94



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: bemerkungen	
Klartext: Bemerkungen	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet eventuelle Bemerkungen/Konkretisierungen.

Elementname: datumVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Datum der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7405

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis. Bezieht sich die mitgeteilte Entscheidung auf eine frühere, bereits registrierte Entscheidung ist das Datum dieser früheren, vorangegangenen Entscheidung oder Maßnahme hier anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: kennzeichenErkennendeStelleVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Behördenkennzeichen der erkennenden Stelle der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7503

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der erkennenden Stelle der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis.

Bezieht sich die mitgeteilte Entscheidung auf eine frühere, bereits registrierte Entscheidung, ist hier das Kennzeichen der Behörde, die diese frühere, vorangegangene Entscheidung getroffen hat, anzugeben.

Als Kennzeichen der erkennenden Stelle der vorangegangenen Maßnahme ist der vom Kraftfahrt-Bundesamt zugeteilte Behördenschlüssel anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: behoerdeVorangegangeneMassnahme	
Klartext Behördenbezeichnung der Stelle, die die vorangegangene Maßnahme zur Fahrerlaubnis erlassen hat	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7610

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Bezeichnung der Behörde in Textform, die die vorangegangene Maßnahme zur Fahrerlaubnis erlassen hat.

Wenn kein Kennzeichen im Element "kennzeichenErkennendeStelleVorangegangeneMassnahme" angegeben werden kann, ist hier die entscheidende Stelle der vorangegangenen Maßnahme in Langform anzugeben.

Elementname: aktenzeichenVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Aktenzeichen der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis.

Bezieht sich die Mitteilung auf eine frühere Maßnahme zur Fahrerlaubnis, so wird hier das Aktenzeichen dieser früheren, vorangegangenen Entscheidung angegeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: schluesselVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Schlüssel der vorangegangenen Maßnahme	
Feldlänge:	6
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7803

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel der vorangegangenen Maßnahme.

Bezieht sich die Mitteilung auf eine frühere Entscheidung, so wird hier der Schlüssel der Art der früheren, vorangegangenen Entscheidung angegeben.

070100 = Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis nach StPO § 111a
070101 = Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis nach StPO § 111a mit Ausnahme
075000 = Beschlagnahme eines Führerscheines nach StPO § 94
077000 = Sicherstellung eines Führerscheines nach StPO § 94
078000 = Inverwahrnehmung eines Führerscheines nach StPO § 94



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrerlaubnisnummer	
Klartext: Fahrerlaubnisnummer	
Feldlänge:	1-10
Gültige Zeichen:	0 - 9, A - Z
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL8201, PL8203

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Fahrerlaubnisnummer.

Wenn im Element "schluesselFahrerlaubnisklasse" eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss hier die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.

Bei mehreren Fahrerlaubnisnummern ist die der zivilen Fahrerlaubnis anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.2.1.1.1 dMitteilungTat

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

Elementname: datumStraftat	
Klartext: Datum der (letzten) Tat	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3108

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der (letzten) Tat.
Ist das Datum nicht genau bekannt, ist der letzte Tag des (letzten) Tatzeitraums anzugeben.

Elementname: tatort	
Klartext: Tatort	
Feldlänge:	1-70
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Tatort.

Anzugeben ist der Name des Ortes, in dem die Tat/Zuwiderhandlung begangen wurde.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: schluesselVerkehrsbeteiligung	
Klartext: Art der Verkehrsbeteiligung	
Feldlänge:	3
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel zur Art der Verkehrsbeteiligung.
Die Art ist mit einem der nachfolgenden Werten anzugeben.

1. Stelle

- | | |
|---------------------|-------------------------------|
| 1 Führer | 4 Fahrlehrer |
| 2 Halter | 5 Sachverständiger/Prüfer |
| 3 Führer und Halter | 6 sonstige Verkehrsteilnehmer |

2. und 3. Stelle

bei Schlüssel 1, 2 oder 3 in der 1. Stelle

- | | |
|--|--|
| 01 Kraftrad | 12 land-/forstwirtschaftliche Zugmaschine |
| 02 Leichtkraftrad | 13 land-/forstwirtschaftliche Zugmaschine mit Anhänger |
| 03 Kleinkraftrad (Moped, Mokick, Mofa) | 14 selbstfahrende Arbeitsmaschine |
| 04 Pkw | 15 Anhänger |
| 05 Pkw mit Anhänger | 16 Elektrokraftfahrzeug |
| 06 Lkw | 17 Transporter/Kleinstlastkraftwagen < 7,5t |
| 07 Lkw mit Anhänger | 18 Transporter/Kleinstlastkraftwagen < 7,5t mit Anhänger |
| 08 Kraftomnibus | |
| 09 Kraftomnibus mit Anhänger | |
| 10 Sattelzugmaschine | 99 sonstige Fahrzeuge |
| 11 Sattelzugmaschine mit Anhänger | |

2. und 3. Stelle

bei Schlüssel 4 oder 5 in der 1. Stelle

- | | |
|---------------------------------------|-------------------------------|
| 01 Verantwortlicher nach dem FahlG | 99 sonstiger Verantwortlicher |
| 02 Verantwortlicher nach dem KfSachvG | |

2. und 3. Stelle

bei Schlüssel 6 in der 1. Stelle

- | | |
|-----------------------------------|---------------------------------|
| 01 Fußgänger | 04 Verantwortlicher |
| 02 Radfahrer | 05 Beifahrer |
| 03 Verantwortlicher des Fahrzeugs | 99 sonstiger Verkehrsteilnehmer |

Enthalten die 2. und 3. Stelle den Schlüssel "99", sind im Element "sonstigeVerkehrsbeteiligung" ergänzende Angaben erforderlich.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: sonstigeVerkehrsbeteiligung	
Klartext: Sonstige Verkehrsbeteiligung	
Feldlänge:	1-30
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die sonstige Verkehrsbeteiligung.

Wenn das Element "schluesselVerkehrsbeteiligung" an der 2. und 3. Stelle den Schlüssel 99 enthält, muss in diesem Element eine Angabe erfolgen.

Hier ist dann die Verkehrsbeteiligung anzugeben, die von den Schlüsseln nicht berücksichtigt wird.

Beispiel:

Inhalt Element "schluesselVerkehrsbeteiligung" = 199

Inhalt Element "sonstigeVerkehrsbeteiligung" = Kfz mit gefährlichen Gütern



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: merkm alVerkehrsunfall	
Klartext: Merkmal: Verkehrsunfall	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal zu einem verursachten Verkehrsunfall.

true = Verkehrsunfall

false = kein Verkehrsunfall



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.2.1.1.2 positiveFahrerlaubnisMerkmale

Kardinalität (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
---	--------------------------

Die Pflichtangabe des untergeordneten Elementes "positivesFahrerlaubnisMerkmal" gilt nur bei Vorkommen dieses übergeordneten Elementes "positiveFahrerlaubnisMerkmale".

1.2.1.1.2.1 positivesFahrerlaubnisMerkmal

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1, n (ja / mehrfach)
--	-------------------------

Elementname: schluesselFahrerlaubnisklasse	
Klartext: Schlüssel Fahrerlaubnisklasse	
Feldlänge:	5
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7005, PL8401

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel der vorhandenen Fahrerlaubnisklasse.

Für die Angabe sind die vorgesehenen Schlüssel aus dem mitgeltenden Dokument "Schlüssel der Fahrerlaubnisklassen" zu verwenden.

Wenn hier eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss im Element „fahrerlaubnisnummer“ die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: angabenZurFahrerlaubnis	
Klartext: Ausstellende Behörde und Datum	
Feldlänge:	1-40
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angaben zur Fahrerlaubnis.

Es sind jeweils im Klartext die Angaben für die Behörde, die die Fahrerlaubnis erteilt hat, und das Erteilungsdatum einzutragen.

Reicht der Platz nicht aus, so sind die Angaben - möglichst unter Verwendung der nachfolgenden Abkürzungen - sinnvoll zu kürzen.

Abkürzung	Bedeutung
BPOL	Bundespolizei
BGS	Bundesgrenzschutz
BW	Bundeswehr
POL	Polizei
ST	Stadt, Oberstadtdirektor, Oberbürgermeister
LK	Landkreis, Kreis, Oberkreisdirektor
LRA	Landratsamt, Landrat
PP	Polizeipräsident, Polizeipräsidium
GEM	Gemeinde, Gemeindeverwaltung
VPKA	Volkspolizeikreisamt
PKA	Polizeikreisamt

Beispiel:

Oberbürgermeister der Stadt Flensburg, Ausstellungsdatum: 01.11.1997
= "ST Flensburg, 01.11.1997".



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.2.1.2 dBerichtigungsMitteilung

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

Stellt die mitteilende Stelle fest, dass eine im FAER gespeicherte Mitteilung fehlerhafte Daten enthält (z. B. versehentlich ein falsches Entscheidungsdatum mitgeteilt), ist von ihr eine Berichtigungsmitteilung zu übermitteln.

Zwecks Zuordnung im FAER ist die Berichtigungsmitteilung mit den Daten „ordnungsdaten“ und „personNatuerlich“ der zu berichtigenden Mitteilung zu erstellen und zu übermitteln, auch wenn diese Daten berichtigt werden sollen.

Die zu berichtigenden Daten selbst sind im Element „bemerkungen“ als Freitext anzugeben.

Beispiel: „Datum der Entscheidung richtig: 22.05.2017“.

Hinweis:

Die Berichtigungsmitteilung dient lediglich zur Fehlerkorrektur einer im FAER eingetragenen Mitteilung. Nach durchgeführter Korrektur wird die Berichtigungsmitteilung selbst nicht im FAER gespeichert.

Elementname: kennzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Behördenkennzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL0804, PL7503, PL7610

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der erkennenden Stelle der zu berichtigenden Mitteilung.

Anzugeben ist der dieser Stelle vom Kraftfahrt-Bundesamt für die Datenübermittlung zugeteilte Behördenschlüssel.

Gerichte = 5-stellig

Staatsanwaltschaften = 6-stellig



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: textBehoerdeErkennendeStelle	
Klartext: Behördenbezeichnung der erkennenden Stelle (Textform)	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die erkennende Stelle der zu berichtigenen Mitteilung in Textform.

Die erkennende Stelle ist dann in Textform anzugeben, wenn die Angabe eines Kennzeichens im Element "kennzeichenErkennendeStelle" nicht möglich ist und mitteilende und erkennende Stelle nicht identisch sind.

Elementname: aktenzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Aktenzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der erkennenden Stelle der zu berichtigenen Mitteilung.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumEntscheidung	
Klartext: Datum der Entscheidung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1005, PL7405

Fachliche Beschreibung

In diesem Element wird das Datum der Entscheidung der zu berichtenden Mitteilung angegeben.

Elementname: bemerkungen	
Klartext: Bemerkungen	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet eventuelle Bemerkungen/Konkretisierungen.

Hinweis:

Bei Berichtigungsmitteilungen müssen hier die Angaben zur Berichtigung enthalten sein.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrerlaubnisnummer	
Klartext: Fahrerlaubnisnummer	
Feldlänge:	1-10
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL8201, PL8203

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Fahrerlaubnisnummer der zu berichtenden Mitteilung.

Wenn im Element "schluesselFahrerlaubnisklasse" eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss hier die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.

Bei mehreren Fahrerlaubnisnummern ist die der zivilen Fahrerlaubnis anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.2.1.3 dLoeschungsMitteilung

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

Stellt die mitteilende Stelle fest, dass eine im FAER gespeicherte Mitteilung nicht hätte übermittelt werden dürfen (z. B. weil die Entscheidung irrtümlich übermittelt wurde), ist mit einer Löschungsmitteilung die Entfernung der zu Unrecht erfassten Mitteilung aus dem FAER zu bewirken.

Zwecks Zuordnung im FAER ist die Löschungsmitteilung mit den Daten „ordnungsdaten“ und „personNaturerlich“ der zu löschenden Mitteilung zu erstellen und zu übermitteln.

Hinweis:

Die Löschungsmitteilung dient lediglich zur Entfernung einer im FAER fälschlicherweise eingetragenen Mitteilung. Nach durchgeführter Löschung wird die Löschungsmitteilung selbst nicht im FAER gespeichert.

Elementname: kennzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Behördenkennzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL0804, PL7503, PL7610

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der erkennenden Stelle der zu löschenden Mitteilung.
Anzugeben ist der dieser Stelle vom Kraftfahrt-Bundesamt für die Datenübermittlung zugeteilte Behördenschlüssel.

Gerichte = 5-stellig

Staatsanwaltschaften = 6-stellig



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: textBehoerdeErkennendeStelle	
Klartext: Behördenbezeichnung der erkennenden Stelle (Textform)	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die erkennende Stelle der zu löschenden Mitteilung in Textform.

Die erkennende Stelle ist dann in Textform anzugeben, wenn die Angabe eines Kennzeichens im Element "kennzeichenErkennendeStelle" nicht möglich ist und mitteilende und erkennende Stelle nicht identisch sind.

Elementname: aktenzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Aktenzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der erkennenden Stelle der zu löschenden Mitteilung.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumEntscheidung	
Klartext: Datum der Entscheidung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1005, PL7405

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der Entscheidung der zu löschenden Mitteilung.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: grundLoeschung	
Klartext: Grund der Löschung	
Feldlänge:	2
Gültige Zeichen:	0 - 9
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3304, PL3305

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Lösungsgrund der Mitteilung.

Für die Angabe der Lösungsgründe ist einer der folgenden Schlüssel zu verwenden:

- 11 = Entscheidung ist nicht rechtskräftig geworden
- 12 = Entscheidung ist gegen die falsche Person ergangen
- 13 = Entscheidung ist irrtümlich übersandt worden
- 14 = Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand
- 15 = Entscheidung wurde doppelt übermittelt
- 16 = Entscheidung ist nicht registerpflichtig
- 17 = Tod des Betroffenen
- 99 = sonstige Gründe

Bei Angabe des Schlüssels „99“ muss der Grund im Element "bemerkungen" konkretisiert werden.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: bemerkungen	
Klartext: Bemerkungen	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3305

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet eventuelle Bemerkungen/Konkretisierungen.

Hinweis:

Enthält bei Löschungsmitteilungen das Element "grundLoeschung" die Angabe "99" muss hier eine Konkretisierung angegeben werden.

Elementname: fahrerlaubnisnummer	
Klartext: Fahrerlaubnisnummer	
Feldlänge:	1-10
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL8201, PL8203

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Fahrerlaubnisnummer der zu löschenden Mitteilung. Wenn im Element "schlüsselFahrerlaubnisklasse" eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss hier die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.

Bei mehreren Fahrerlaubnisnummern ist die der zivilen Fahrerlaubnis anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.2.1.4 dNachtraeglicheMitteilung

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

Nachträgliche D-Mitteilungen sind Mitteilungen nach

- § 28 Abs. 3 Nr. 14 StVG
- § 28 Abs. 4 StVG

über Aufhebungen von im FAER registrierten vorläufig wirksamen Maßnahmen.
Zwecks Zuordnung im FAER ist die vorausgegangene Maßnahme in der Nachträglichen Mitteilung anzugeben.

Elementname: kennzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Kennzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL0804, PL7503, PL7610

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der erkennenden Stelle.

Anzugeben ist der dieser Stelle vom Kraftfahrt-Bundesamt für die Datenübermittlung zugeteilte Behördenschlüssel.

Gerichte = 5-stellig
Staatsanwaltschaften = 6-stellig



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: textBehoerdeErkennendeStelle	
Klartext: Behördenbezeichnung der erkennenden Stelle (Textform)	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die erkennende Stelle in Textform.

Die erkennende Stelle ist dann in Textform anzugeben, wenn die Angabe eines Kennzeichens im Element "kennzeichenErkennendeStelle" nicht möglich ist und mitteilende und erkennende Stelle nicht identisch sind.

Elementname: aktenzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Aktenzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der erkennenden Stelle.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumEntscheidung	
Klartext: Datum der Entscheidung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1005, PL7405

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der Entscheidung.

Elementname: schluesselMassnahme	
Klartext: Schlüssel der Maßnahme	
Feldlänge:	6
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL6503, PL8203

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel der Maßnahme.

D-Nachträgliche Mitteilungen:

030800 = Aufhebung einer vorläufigen Entziehung der Fahrerlaubnis nach StPO § 111a
030810 = Aufhebung der Beschlagnahme eines Führerscheines nach StPO § 94
030820 = Aufhebung der Sicherstellung eines Führerscheines nach StPO § 94
030830 = Aufhebung der Inverwahrungnahme eines Führerscheines nach StPO § 94

Wird in einer rechtskräftigen Entscheidung eine vorläufige Maßnahme aufgehoben und keine Sperrfrist verhängt, ist die Löschung der „D-Erstmitteilung“ aus dem FAER durch Übermittlung einer entsprechenden „Nachträglichen-D-Mitteilung“ zu veranlassen.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: bemerkungen	
Klartext: Bemerkungen	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet eventuelle Bemerkungen/Konkretisierungen.

Elementname: DatumVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Datum der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7405

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis.

Bei nachträglichen Mitteilungen - z. B. bei Aufhebung einer vorläufigen Entziehung einer Fahrerlaubnis - ist hier das Datum der zugrunde liegenden Entscheidung anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: kennzeichenErkennendeStelleVorangegangeneMassnahme	
Klartext Behördenkennzeichen der erkennenden Stelle der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7503

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der erkennenden Stelle der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis.

Bezieht sich die mitgeteilte Entscheidung auf eine frühere, bereits registrierte Entscheidung, ist hier das Kennzeichen der Behörde, die diese frühere, vorangegangene Entscheidung getroffen hat, anzugeben.

Als Kennzeichen der erkennenden Stelle der vorangegangenen Maßnahme ist der vom Kraftfahrt-Bundesamt zugeteilte Behördenschlüssel anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: behoerdeVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Behördenbezeichnung der Stelle, die die vorangegangene Maßnahme zur Fahrerlaubnis erlassen hat	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7610

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Bezeichnung der Behörde in Textform, die die vorangegangene Maßnahme zur Fahrerlaubnis erlassen hat.

Wenn kein Kennzeichen im Element "kennzeichenErkennendeStelleVorangegangeneMassnahme" angegeben werden kann, ist hier die entscheidende Stelle der vorangegangenen Maßnahme in Langform anzugeben.

Elementname: aktenzeichenVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Aktenzeichen der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PLBA04

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis.

Bezieht sich die Mitteilung auf eine frühere Maßnahme zur Fahrerlaubnis, so wird hier das Aktenzeichen dieser früheren, vorangegangenen Entscheidung angegeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: schluesselVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Schlüssel der vorangegangenen Maßnahme	
Feldlänge:	6
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel der vorangegangenen Maßnahme.

Bezieht sich die Mitteilung auf eine frühere Entscheidung, so wird hier der Schlüssel der Art der früheren, vorangegangenen Entscheidung angegeben.

070100 = Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis nach StPO § 111a
070101 = Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis nach StPO § 111a mit Ausnahme
075000 = Beschlagnahme eines Führerscheines nach StPO § 94
077000 = Sicherstellung eines Führerscheines nach StPO § 94
078000 = Inverwahrnehmung eines Führerscheines nach StPO § 94



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrerlaubnisnummer	
Klartext: Fahrerlaubnisnummer	
Feldlänge:	1-10
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL8201, PL8203

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Fahrerlaubnisnummer.

Wenn im Element "schluesselFahrerlaubnisklasse" eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss hier die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.

Bei mehreren Fahrerlaubnisnummern ist die der zivilen Fahrerlaubnis anzugeben.



Krafftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.2.1.4.1 positiveFahrerlaubnisMerkmale

Kardinalität (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
---	--------------------------

Die Pflichtangabe des untergeordneten Elementes "positivesFahrerlaubnisMerkmal" gilt nur bei Vorkommen dieses übergeordneten Elementes "positiveFahrerlaubnisMerkmale".

1.2.1.4.1.1 positivesFahrerlaubnisMerkmal

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1, n (ja / mehrfach)
--	-------------------------

Elementname: schluesselFahrerlaubnisklasse	
Klartext: Schlüssel Fahrerlaubnisklasse	
Feldlänge:	5
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel der vorhandenen Fahrerlaubnisklasse.

Für die Angabe sind die vorgesehenen Schlüssel aus dem mitgeltenden Dokument "Schlüssel der Fahrerlaubnisklassen" zu verwenden.

Wenn hier eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss im Element „fahrerlaubnisnummer“ die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: angabenZurFahrerlaubnis	
Klartext: Ausstellende Behörde und Datum	
Feldlänge:	1-40
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angaben zur Fahrerlaubnis.

Es sind jeweils im Klartext die Angaben für die Behörde, die die Fahrerlaubnis erteilt hat, und das Erteilungsdatum einzutragen.

Reicht der Platz nicht aus, so sind die Angaben - möglichst unter Verwendung der nachfolgenden Abkürzungen - sinnvoll zu kürzen.

Abkürzung	Bedeutung
BPOL	Bundespolizei
BGS	Bundesgrenzschutz
BW	Bundeswehr
POL	Polizei
ST	Stadt, Oberstadtdirektor, Oberbürgermeister
LK	Landkreis, Kreis, Oberkreisdirektor
LRA	Landratsamt, Landrat
PP	Polizeipräsident, Polizeipräsidium
GEM	Gemeinde, Gemeindeverwaltung
VPKA	Volkspolizeikreisamt
PKA	Polizeikreisamt

Beispiel:

Oberbürgermeister der Stadt Flensburg, Ausstellungsdatum: 01.11.1997
= "ST Flensburg, 01.11.1997".



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.3 Spezifische Datenstrukturen zur E-Mitteilung

Mitteilung der Justiz über getroffene strafrechtliche Entscheidungen.

1.3.1 eMitteilung

In der Datensatzstruktur folgen diesem Wurzelement - entsprechend den veröffentlichten XSDs – zunächst die unter 1.2 aufgeführten und für alle Mitteilungen geltenden gemeinsamen Datenstrukturen.

1.3.1.1 eErstMitteilung

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

E-Erstmitteilungen sind Mitteilungen über strafgerichtliche Entscheidungen die nach

- § 28 Abs. 3 Nr. 1 und Nr. 2 StVG

im FAER zu speichern sind.

Elementname: kennzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Behördenkennzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL0804, PL7503, PL7610

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der erkennenden Stelle.
Anzugeben ist der dieser Stelle vom Kraftfahrt-Bundesamt für die Datenübermittlung zugeteilte Behördenschlüssel.

Gerichte = 5-stellig

Staatsanwaltschaften = 6-stellig



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: AktenzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Aktenzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der erkennenden Stelle.

Elementname: datumEntscheidung	
Klartext: Datum der Entscheidung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1005, PL1205, PL3106

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der ersten Entscheidung des ersten Rechtszuges.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumRechtskraft	
Klartext: Datum der Rechtskraft	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1204, PL1205, PL1212

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der Rechtskraft.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: merkmaltatmehrheitnichtregisterpflichtigeTat	
Klartext: Merkmal: Tatmehrheit mit nichtregisterpflichtiger Tat	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3561

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal zur Tatmehrheit mit nichtregisterpflichtiger/n Tat(en).

Es ist anzugeben, ob die Tat(en) in Tatmehrheit zu weiteren nicht registerpflichtigen Tat(en) stehen. Dies gilt auch bei einbezogenen nicht registerpflichtigen Entscheidungen.

true = Tatmehrheit mit nichtregisterpflichtigen Zuwiderhandlungen

false = keine Tatmehrheit mit nichtregisterpflichtigen Zuwiderhandlungen

Wenn dieses Element den Inhalt "true" hat, dürfen zu den nicht registerpflichtigen Taten weder die Bezeichnung der Tat noch die Rechtsgrundlagen/Angewendeten Vorschriften übermittelt werden.

Hinweis zu Mitteilungsart E:

Zu einbezogenen nicht registerpflichtigen Entscheidungen dürfen – außer diesem Hinweis - keinerlei Angaben übermittelt werden.

Des Weiteren dürfen keine Angaben zur Gesamtstrafe gemacht werden (Elemente "anzahlTagessaetzeGesamtstrafe" und "gesamtstrafeJahre" bis "gesamtstrafeTage").



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: artFreiheitsentziehung	
Klartext: Art der Freiheitsentziehung	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	A, F, J, S, JA
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL5606, PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Art des Freiheitsentzugs.

Wurde Freiheitsstrafe, Strafarrest, Jugendstrafe oder Jugendarrest verhängt, wird hier die Art der Freiheitsentziehung durch Angabe eines der nachfolgenden Großbuchstaben angegeben:

A = Jugendarrest
F = Freiheitsstrafe
J = Jugendstrafe
S = Strafarrest
JA = Jugendstrafe und Jugendarrest



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: gesamtstrafeJahre	
Klartext: Gesamtstrafe; Jahre	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen	PL3565, PL4252, PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Gesamtfreiheitsstrafe; hier: Jahre.

Ist eine strafgerichtliche Entscheidung vollinhaltlich in das FAER einzutragen, so ist die gesamte Dauer der im Element "artFreiheitsentziehung" bezeichneten Freiheitsentziehung anzugeben. Dies gilt auch, wenn eine Straftat ausschließlich in Tateinheit (StGB § 52) mit einer/mehreren weiteren nicht registerpflichtigen Tat(en) geahndet wurde.

Elementname: gesamtstrafeMonate	
Klartext: Gesamtstrafe; Monate	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3565, PL4252, PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Gesamtfreiheitsstrafe; hier: Monate.

Ist eine strafgerichtliche Entscheidung vollinhaltlich in das FAER einzutragen, so ist die gesamte Dauer der im Element "artFreiheitsentziehung" bezeichneten Freiheitsentziehung anzugeben. Dies gilt auch, wenn eine Straftat ausschließlich in Tateinheit (StGB § 52) mit einer/mehreren weiteren nicht registerpflichtigen Tat(en) geahndet wurde.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: gesamtstrafeWochen	
Klartext: Gesamtstrafe; Wochen	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3565, PL4252, PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Gesamtfreiheitsstrafe; hier: Wochen.

Ist eine strafgerichtliche Entscheidung vollinhaltlich in das FAER einzutragen, so ist die gesamte Dauer der im Element "artFreiheitsentziehung" bezeichneten Freiheitsentziehung anzugeben. Dies gilt auch, wenn eine Straftat ausschließlich in Tateinheit (StGB § 52) mit einer/mehreren weiteren nicht registerpflichtigen Tat(en) geahndet wurde.

Elementname: GesamtstrafeTage	
Klartext: Gesamtstrafe; Tage	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3565, PL4252 PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Gesamtfreiheitsstrafe; hier: Tage.

Ist eine strafgerichtliche Entscheidung vollinhaltlich in das FAER einzutragen, so ist die gesamte Dauer der im Element "ArtFreiheitsentziehung" bezeichneten Freiheitsentziehung anzugeben. Dies gilt auch, wenn eine Straftat ausschließlich in Tateinheit (StGB § 52) mit einer/mehreren weiteren nicht registerpflichtigen Tat(en) geahndet wurde.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: freizeiten	
Klartext: Freizeiten	
Feldlänge:	1
Gültige Zeichen:	1, 2
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3565, PL4252, PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Anzahl der Freizeiten.

Enthält das Element "artFreiheitsentziehung" die Angabe "A" ist hier die Anzahl der Freizeiten anzugeben.

Elementname: merkmallebenslangeFreiheitsstrafe	
Klartext: Lebenslange Freiheitsstrafe	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3565, PL4252, PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal zum lebenslangen Freiheitsentzug.

true = lebenslange Freiheitsstrafe

false = keine lebenslange Freiheitsstrafe



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: merkm alStrafvorbehalt	
Klartext: Strafvorbehalt	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal zum Strafvorbehalt (StGB § 59).

true = Strafvorbehalt

false = kein Strafvorbehalt

Elementname: merkm alVerwarnung	
Klartext: Verwarnung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal zur Verwarnung.

true = Verwarnung

false = keine Verwarnung



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: merkmalsGeldauflage	
Klartext: Geldauflage	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal zur Geldauflage.

true = Geldauflage

false = keine Geldauflage

Elementname: anzahlTagessatzeGesamtstrafe	
Klartext: Anzahl der Tagessätze Gesamtstrafe	
Feldlänge:	1-3
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3565, PL4252

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Anzahl der verhängten Tagessätze zur Gesamtstrafe.

Ist eine strafgerichtliche Entscheidung vollinhaltlich in das FAER einzutragen, wird hier ggf. die Anzahl der gesamt verhängten Tagessätze angegeben. Dies gilt auch, wenn die Straftat ausschließlich in Tateinheit (§ 52 StGB) mit einer/mehreren weiteren nicht registerpflichtigen Tat(en) geahndet wurde.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: hoeheTagessatz	
Klartext: Höhe des Tagessatzes	
Feldlänge:	7,2 (Wert zwischen 0 und 99999.99)
Gültige Zeichen:	
Format XML:	decimal
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL9903, PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet bei Geldstrafe die Höhe des verhängten Tagessatzes.

Elementname: merkmalschuldspruch	
Klartext: Schuldspruch	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL6204, PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet ggf. das Merkmal zum Schuldspruch (JGG § 27).

true = Schuldspruch

false = kein Schuldspruch



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: bewaehrungszeitJahre	
Klartext: Bewährungszeit; Jahre	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Bewährungszeit; hier: Jahre.

Wurde die Vollstreckung einer Freiheitsstrafe, eines Strafarrestes oder einer Jugendstrafe zur Bewährung ausgesetzt, eine Verwarnung unter Strafvorbehalt ausgesprochen oder ein Schuldspruch verhängt, ist die Bewährungszeit anzugeben.

Elementname: bewaehrungszeitMonate	
Klartext: Bewährungszeit; Monate	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Bewährungszeit; hier: Monate.

Wurde die Vollstreckung einer Freiheitsstrafe, eines Strafarrestes oder einer Jugendstrafe zur Bewährung ausgesetzt, eine Verwarnung unter Strafvorbehalt ausgesprochen oder ein Schuldspruch verhängt, ist die Bewährungszeit anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: bewaehrungszeitWochen	
Klartext: Bewährungszeit; Wochen	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Bewährungszeit; hier: Wochen.

Wurde die Vollstreckung einer Freiheitsstrafe, eines Strafarrestes oder einer Jugendstrafe zur Bewährung ausgesetzt, eine Verwarnung unter Strafvorbehalt ausgesprochen oder ein Schuldspruch verhängt, ist die Bewährungszeit anzugeben.

Elementname: bewaehrungszeitTage	
Klartext: Bewährungszeit; Tage	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Bewährungszeit; hier: Tage.

Wurde die Vollstreckung einer Freiheitsstrafe, eines Strafarrestes oder einer Jugendstrafe zur Bewährung ausgesetzt, eine Verwarnung unter Strafvorbehalt ausgesprochen oder ein Schuldspruch verhängt, ist die Bewährungszeit anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumEndeBewaehrungszeit	
Klartext: Datum Ende der Bewährungszeit	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum des Endes der Bewährungszeit.

Elementname: fahrerlaubnissperreMonate	
Klartext: Dauer der Fahrerlaubnissperre; Monate	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4263, PL4264, PL6504

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Dauer der Fahrerlaubnissperre; hier: Monate.

Wurde eine Sperrfrist für die Erteilung einer Fahrerlaubnis in Monaten angeordnet, ist hier die Dauer der Frist in Monaten anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrerlaubnissperreWochen	
Klartext: Dauer der Fahrerlaubnissperre; Wochen	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4263, PL4264, PL6504

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Dauer der Fahrerlaubnissperre; hier: Wochen.

Wurde eine Sperrfrist für die Erteilung einer Fahrerlaubnis in Wochen angeordnet, ist hier die Dauer der Frist in Wochen anzugeben.

Elementname: datumAblaufSperrfrist	
Klartext: Datum des Ablaufs der Sperrfrist	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL6504, PL6603, PL8402, PL9905, PL9906

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum des Ablaufs der Sperrfrist (StGB § 69a).



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: merkmalfahrerlaubnissperrefuerImmer	
Klartext: Merkmal: Fahrerlaubnissperre für immer	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4263, PL4264, PL6603, PL9905, PL9906

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal zur Fahrerlaubnissperre für immer.

Wurde die Fahrerlaubnis für immer entzogen, ist hier der Wert "true" zu setzen.

true = Fahrerlaubnissperre für immer

false = keine Fahrerlaubnissperre für immer



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrerlaubnisnummer	
Klartext: Fahrerlaubnisnummer	
Feldlänge:	1-10
Gültige Zeichen:	0 - 9, A - Z
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL8201, PL8203

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Fahrerlaubnisnummer.

Wenn im Element "schluesselFahrerlaubnisklasse" eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss hier die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.

Bei mehreren Fahrerlaubnisnummern ist die der zivilen Fahrerlaubnis anzugeben.

Elementname: datumVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Datum der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis.

Bezieht sich die mitgeteilte Entscheidung auf eine frühere, bereits registrierte Entscheidung - z. B. eine vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis - ist das Datum dieser früheren, vorangegangenen Entscheidung oder Maßnahme hier anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: kennzeichenErkennendeStelleVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Behördenkennzeichen der erkennenden Stelle der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7503

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der erkennenden Stelle der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis.

Bezieht sich die mitgeteilte Entscheidung auf eine frühere, bereits registrierte Entscheidung, ist hier das Kennzeichen der Behörde, die diese frühere, vorangegangene Entscheidung getroffen hat, anzugeben.

Als Kennzeichen der erkennenden Stelle der vorangegangenen Maßnahme ist der vom Kraftfahrt-Bundesamt zugeteilte Behördenschlüssel anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: behoerdeVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Behördenbezeichnung der Stelle, die die vorangegangene Maßnahme zur Fahrerlaubnis erlassen hat	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7610

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Bezeichnung der Behörde in Textform, die die vorangegangene Maßnahme zur Fahrerlaubnis erlassen hat.

Wenn kein Kennzeichen im Element "kennzeichenErkennendeStelleVorangegangeneMassnahme" angegeben werden kann, ist hier die entscheidende Stelle der vorangegangenen Maßnahme in Textform anzugeben.

Elementname: aktenzeichenVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Aktenzeichen der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis.

Bezieht sich die Mitteilung auf eine frühere Maßnahme zur Fahrerlaubnis, so wird hier das Aktenzeichen dieser früheren, vorangegangenen Entscheidung angegeben.



Krafftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: schluesselVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Schlüssel der vorangegangenen Maßnahme	
Feldlänge:	6
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7803

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel der vorangegangenen Maßnahme.

Bezieht sich die Mitteilung auf eine frühere Entscheidung, so wird hier der Schlüssel der Art der früheren, vorangegangenen Entscheidung angegeben.

070100 = Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis nach StPO § 111a

070101 = Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis nach StPO § 111a mit Ausnahme

075000 = Beschlagnahme eines Führerscheines nach StPO § 94

077000 = Sicherstellung eines Führerscheines nach StPO § 94

078000 = Inverwahrnehmung eines Führerscheines nach StPO § 94

Wird in einer rechtskräftigen Entscheidung eine vorläufige Maßnahme aufgehoben und keine Sperrfrist verhängt, ist die Löschung der „D-Erstmitteilung“ aus dem FAER durch Übermittlung einer entsprechenden „Nachträglichen-D-Mitteilung“ zu veranlassen.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: merkmaltTeilrechtskraft	
Klartext: Merker: Entscheidung ist teilrechtskräftig	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal, ob die Entscheidung bezüglich Sperre bzw. Fahrverbot Teilrechtskraft erlangt hat (Strafmaß noch nicht rechtskräftig).

true = Teilrechtskraft liegt vor
false = Keine Teilrechtskraft

Die mitteilenden Behörden übermitteln strafgerichtliche Mitteilungen, die eine Fahrerlaubnis-Sperre nach § 69 ff. Strafgesetzbuch zum Inhalt haben, sobald eine Rechtskraft (auch Teilrechtskraft) eingetreten ist. Auch bei teilrechtskräftigen Entscheidungen sind die Voraussetzungen für die Eintragung in das FAER (Schuldspruch und Maßnahme zur Sicherung und Besserung) gegeben und für die Aktualität des Registers (negative FE-Maßnahmen) essentiell. Dazu ist von den mitteilenden Stellen eine E/E-Mitteilung zu erzeugen.

In der Folge ist auch die weitere, rechtskräftige Entscheidung nach Festlegung des Strafmaßes und der Höhe der Strafe als nachträgliche Entscheidung (E/N) zum bestehenden Vorgang zu übersenden.

Andere Konstellationen von Mitteilungsart und -grund sind nicht zulässig. Ansonsten kommt es zu falschen Punktberechnungen und unzulässigen Informationen an das ZFER.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrverbotMonate	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Monate	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4264, PL4906, PL4907, PL4908

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Monate.

Wird ein Fahrverbot nach OWiG § 21 Abs. 1 Satz 2 i.V.m. StVG § 25 Abs. 2 verhängt, ist die Wirksamkeit mit dem Schlüssel „FVBWS1“ (sofort wirksam) bzw. „FVBWS2“ (4-Monats-Regel) unter „kennzahl“ mitzuteilen.



Krafftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrverbotWochen	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Wochen	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4264, PL4906, PL4907, PL4908

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Wochen.

Elementname: fahrverbotTage	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Tage	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4264, PL4906, PL4907, PL4908

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Tage.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumAblaufFahrverbotsfrist	
Klartext: Datum Ablauf Fahrverbotsfrist	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4908

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Ablaufdatum der Fahrverbotsfrist.

Kann das Ablaufdatum noch nicht in der Erstmitteilung angegeben werden, muss sie in einer späteren Fahrverbotsmitteilung übermittelt werden.

Bei Verhängung mehrerer Fahrverbote in einem Verfahren oder bei Splittung der Fahrverbotsdauer sind die jeweiligen Fristabläufe in separaten Fahrverbotsmitteilungen („eFahrverbotsMitteilung“) zu übermitteln.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.3.1.1.1 eMitteilungTaten

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
--	--------------------------

Die Pflichtangabe des untergeordneten Elementes "eMitteilungTat" gilt nur bei Vorkommen dieses übergeordneten Elementes "eMitteilungTaten".

1.3.1.1.1.1 eMitteilungTat

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1, n (ja / mehrfach)
--	-------------------------

Elementname: datumStraftat	
Klartext: Datum der (letzten) Tat	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3102, PL3106, PL3108

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der (letzten) Tat. Ist das Datum nicht genau bekannt, ist der letzte Tag des (letzten) Tatzeitraums anzugeben.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: tatzeit	
Klartext: Uhrzeit der Tat	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	time
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Uhrzeit der Tat.

Elementname: tatort	
Klartext: Tatort	
Feldlänge:	1-70
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3302

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Tatort.

Anzugeben ist der Name des Ortes, in dem die Tat/Zu widerhandlung begangen wurde.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: textTatbezeichnung	
Klartext: Tatbezeichnung	
Feldlänge:	1-1000
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL9957

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Tatbezeichnung in Textform.

Beispiel:

"Fahren ohne Fahrerlaubnis".

Hier dürfen nur einzelne oder **tateinheitlich** begangene Taten aufgeführt werden.

Tat**mehrheitlich** begangene Taten, **müssen** jeweils separat in einem Element "eMitteilungTat" übermittelt werden.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: textAngewendeteVorschriften	
Klartext: Angewendete Rechtsvorschriften	
Feldlänge:	1-1000
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3102, PL3302, PL3561, PL3562, PL4170, PL4264, PL4267, PL4906, PL4907, PL6204, PL7901, PL9905, PL9906, PL9907, PL9957, PL9958, PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die angewendeten Rechtsvorschriften.

Da die Rechtsgrundlagen zur maschinellen Auswertung in auslesbare Einzelteile zerlegt werden müssen, sind bei der Angabe folgende Regeln unbedingt einzuhalten. Abweichungen von diesen Regeln führen in den meisten Fällen zu Fehlermeldungen bei der Übermittlung mit Rückweisung zur erneuten Bearbeitung.

1. Die Zeichenkette muss mit einer Vorschrift (z. B. StGB) beginnen.

Bei den folgenden Vorschriften muss die angegebene Abkürzung verwendet werden:

- Strafgesetzbuch = StGB
- Jugendgerichtsgesetz = JGG
- Strafprozessordnung = StPO
- Straßenverkehrsgesetz = StVG

2. Jedem Paragraph muss ein Paragraphenzeichen vorangestellt sein.

Die Verwendung doppelter Paragraphenzeichen (§§) führt wegen Nichterkennens der Vorschrift zur Fehlermeldung.

3. Absätze müssen mit der Abkürzung „Abs.“ angegeben werden.

4. Auch wenn mehrere Absätze zu einem Paragraphen angegeben werden, muss jeder anzugebende Absatz mit der Abkürzung „Abs.“ beginnen.

5. Nummern müssen mit der Abkürzung „Nr.“ angegeben werden.

Auch wenn mehrere Nummern zu einem Absatz angegeben werden, muss vor jeder anzugebenden Nummer der Absatz stehen.

6. Vor jeder weiteren Vorschrift, jedem weiteren Paragraphenzeichen zu einer Vorschrift und jedem weiteren Absatz zu einem Paragraphen muss ein Komma stehen. Das Komma ist das



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Trennzeichen mit der die angegebene Zeichenkette in separate, auswertbare Teile zerlegt wird.

Beispiel:

StGB § 315c Abs. 1 Nr.1a, Abs. 1 Nr.2a, Abs. 3 Nr.1, § 315d Abs. 1 Nr. 2, Abs. 1 Nr. 3, Abs. 4, § 52, § 53, § 54, § 69, § 69a, StVG § 21 Abs. 1 Nr.1

Im KBA entstehen nach Zerlegung an den Kommastellen folgende Einzelteile:

StGB § 315c Abs. 1 Nr.1a
Abs. 1 Nr.2a
Abs. 3 Nr.1
§ 315d Abs. 1 Nr. 2
Abs. 1 Nr. 3
Abs. 4
§ 52
§ 53
§ 54
§ 69
§ 69a
StVG § 21 Abs. 1 Nr.1

Den Einzelteilen, die mit "Abs." beginnen, wird der nächste davorliegende Paragraph und die nächste davor liegende Vorschrift vorangestellt.

Den Einzelteilen, die mit „§“ beginnen, wird die nächste davorliegende Vorschrift vorangestellt.

Beispiel:

StGB § 315c Abs. 1 Nr.1a
StGB § 315c Abs. 1 Nr.2a
StGB § 315c Abs. 3 Nr.1
StGB § 315d Abs. 1 Nr. 2
StGB § 315d Abs. 1 Nr. 3
StGB § 315d Abs. 4
StGB § 52
StGB § 53
StGB § 54
StGB § 69
StGB § 69a
StVG § 21 Abs. 1 Nr.1

Die jetzt vervollständigten Einzelteile können nun zum Abgleich mit Referenztabelle und Plausibilitätsprüfungen verwendet werden.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: merkmaltateinheitnichtregisterpflichtigeTat	
Klartext: Merkmal: Tateinheit mit nichtregisterpflichtiger Tat	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal zur Tateinheit mit nichtregisterpflichtiger/n Tat(en).

Es ist anzugeben, ob die Tat(en) in Tateinheit zu weiterer(n) nicht registerpflichtigen Tat(en) stehen.

true = Tateinheit mit nichtregisterpflichtigen Zuwiderhandlungen

false = keine Tateinheit mit nichtregisterpflichtigen Zuwiderhandlungen

Wenn dieses Element den Inhalt "true" hat, dürfen zu den nicht registerpflichtigen Taten weder die Bezeichnung der Tat noch die Rechtsgrundlagen/Angewendeten Vorschriften übermittelt werden.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: anzahlIdentischeTaten	
Klartext: Anzahl der identischen Taten	
Feldlänge:	1-9
Gültige Zeichen:	
Format XML:	Integer (kein Minuswert)
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3561, PL3562

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Anzahl der identischen Taten.

Identische Taten liegen vor, wenn durch mehrere tatmehrheitlich begangene Taten dieselbe Rechtsvorschrift in gleicher Weise verletzt wurde.

Anzugeben ist hier die genaue Anzahl der identischen tatmehrheitlichen Taten.

Der Inhalt dieses Feldes ist für die Punktbewertung der Multiplikationsfaktor.

Wenn dieses Feld einen Inhalt hat, ist für diese identischen Taten das Element 'eMitteilungTat' nur einmal anzugeben.

Beispiel:

Fahren ohne Fahrerlaubnis in 10 tatmehrheitlichen Fällen:

Element "textTatbezeichnung": Fahren ohne Fahrerlaubnis

Element "anzahlIdentischeTaten": 10

Keine weitere Nennung dieser Taten.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: einzelstrafeJahre	
Klartext: Einzelstrafe; Jahre	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL5606, PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe der Einzelstrafe; hier: Jahre.

Eine Einzelstrafe ist nur dann anzugeben, wenn im Erwachsenenstrafrecht auch eine tatmehrheitlich begangene nicht registerpflichtige Tat geahndet wurde.

Das Element "merkmalTatmehrheitNichtregisterpflichtigeTat" muss die Angabe „true“ und die Elemente "anzahlTagessaetzeGesamtstrafe" und "gesamtstrafeJahre" bis "gesamtstrafeTage" dürfen keine Angabe enthalten.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: einzelstrafeMonate	
Klartext: Einzelstrafe; Monate	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL5606, PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe der Einzelstrafe; hier: Monate.

Eine Einzelstrafe ist nur dann anzugeben, wenn im Erwachsenenstrafrecht auch eine tatmehrheitlich begangene nicht registerpflichtige Tat geahndet wurde.

Das Element "merkmalTatmehrheitNichtregisterpflichtigeTat" muss die Angabe „true“ und die Elemente "anzahlTagessaetzeGesamtstrafe" und "gesamtstrafeJahre" bis "gesamtstrafeTage" dürfen keine Angabe enthalten.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: einzelstrafeWochen	
Klartext: Einzelstrafe; Wochen	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL5606, PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe der Einzelstrafe; hier: Wochen.

Eine Einzelstrafe ist nur dann anzugeben, wenn im Erwachsenenstrafrecht auch eine tatmehrheitlich begangene nicht registerpflichtige Tat geahndet wurde.

Das Element "merkmalTatmehrheitNichtregisterpflichtigeTat" muss die Angabe „true“ und die Elemente "anzahlTagessaetzeGesamtstrafe" und "gesamtstrafeJahre" bis "gesamtstrafeTage" dürfen keine Angabe enthalten.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: einzelstrafeTage	
Klartext: Einzelstrafe; Tage	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL5606, PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe der Einzelstrafe; hier: Tage.

Eine Einzelstrafe ist nur dann anzugeben, wenn im Erwachsenenstrafrecht auch eine tatmehrheitlich begangene nicht registerpflichtige Tat geahndet wurde.

Das Element "merkmalTatmehrheitNichtregisterpflichtigeTat" muss die Angabe „true“ und die Elemente "anzahlTagessaetzeGesamtstrafe" und "gesamtstrafeJahre" bis "gesamtstrafeTage" dürfen keine Angabe enthalten.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: anzahlTagesaetzeEinzelstrafe	
Klartext: Anzahl der Tagessätze Einzelstrafe	
Feldlänge:	1-3
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Anzahl der Tagessätze der Einzelstrafe.

Eine Einzelstrafe ist nur dann anzugeben, wenn im Erwachsenenstrafrecht auch eine tatmehrheitlich begangene nicht registerpflichtige Tat geahndet wurde.

Das Element "merkmalTatmehrheitNichtregisterpflichtigeTat" muss die Angabe „true“ und die Elemente "anzahlTagessaetzeGesamtstrafe" und "gesamtstrafeJahre" bis "gesamtstrafeTage" dürfen keine Angabe enthalten.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: schluesselVerkehrsbeteiligung	
Klartext: Art der Verkehrsbeteiligung	
Feldlänge:	3
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7901

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel zur Art der Verkehrsbeteiligung.
Die Art ist mit einem der nachfolgenden Werten anzugeben.

1. Stelle

1	Führer	4	Fahrlehrer
2	Halter	5	Sachverständiger/Prüfer
3	Führer und Halter	6	sonstige Verkehrsteilnehmer

2. und 3. Stelle

bei Schlüssel 1, 2 oder 3 in der 1. Stelle

01	Kraftrad	12	land-/forstwirtschaftliche Zugma- schine
02	Leichtkraftrad	13	land-/forstwirtschaftliche Zugma- schine mit Anhänger
03	Kleinkraftrad (Moped, Mokick, Mofa)	14	selbstfahrende Arbeitsmaschine
04	Pkw	15	Anhänger
05	Pkw mit Anhänger	16	Elektrokleinstfahrzeug
06	Lkw	17	Transporter/Kleinstlastkraftwagen < 7,5t
07	Lkw mit Anhänger	18	Transporter/Kleinstlastkraftwagen < 7,5t mit Anhänger
08	Kraftomnibus		
09	Kraftomnibus mit Anhänger		
10	Sattelzugmaschine		
11	Sattelzugmaschine mit Anhänger	99	sonstige Fahrzeuge

2. und 3. Stelle

bei Schlüssel 4 oder 5 in der 1. Stelle

01	Verantwortlicher nach dem FahrlG	99	sonstiger Verantwortlicher
02	Verantwortlicher nach dem KfSachvG		

2. und 3. Stelle

bei Schlüssel 6 in der 1. Stelle

01	Fußgänger	04	Verantwortlicher
02	Radfahrer	05	Beifahrer
03	Verantwortlicher des Fahrzeugs	99	sonstiger Verkehrsteilnehmer



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Enthalten die 2. und 3. Stelle den Schlüssel "99", sind im Element "sonstigeVerkehrsbeteiligung" ergänzende Angaben erforderlich.

Wurde die Straftat nicht bei oder im Zusammenhang mit dem Führen eines Kraftfahrzeugs oder unter Verletzung der Pflichten eines Kraftfahrzeugführers begangen (Verhängung eines Fahrverbotes nach StGB § 44), ist der Schlüssel „000“ anzugeben.

Elementname: sonstigeVerkehrsbeteiligung	
Klartext: Sonstige Verkehrsbeteiligung	
Feldlänge:	1-30
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die sonstige Verkehrsbeteiligung.

Wenn das Element "schluesselVerkehrsbeteiligung" an der 2. und 3. Stelle den Schlüssel „99“ enthält, muss in diesem Element eine Angabe erfolgen.

Hier ist dann die Verkehrsbeteiligung anzugeben, die von den Schlüsseln nicht berücksichtigt wird.

Beispiel:

Inhalt Element "schluesselVerkehrsbeteiligung" = 199

Inhalt Element "sonstigeVerkehrsbeteiligung" = Kfz mit gefährlichen Gütern



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: merkm alVerkehrsunfall	
Klartext: Merkmal: Verkehrsunfall	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal zu einem verursachten Verkehrsunfall.

true = Verkehrsunfall

false = kein Verkehrsunfall

Elementname: merkm alRelevanzSperre	
Klartext: Merker: Relevanz für Fahrerlaubnissperre	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal ob die Fahrerlaubnissperre (auch) für diese tatmehrheitlich begangene Tat ausgesprochen wurde.

true = Tat ist maßgeblich für Sperre

false = Tat ist nicht maßgeblich für Sperre



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: merkm alRelevanzFahrverbot	
Klartext: Merker: Relevanz für Fahrverbot	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4264

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal, ob das Fahrverbot (auch) für diese tatmehrheitlich begangene Tat ausgesprochen wurde.

true = Tat ist maßgeblich für Fahrverbot

false = Tat ist nicht maßgeblich für Fahrverbot



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.3.1.1.1.1.1 tatkennziffern

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
--	--------------------------

Die Pflichtangabe des untergeordneten Elementes "tatkennziffer" gilt nur bei Vorkommen dieses übergeordneten Elementes "tatkennziffern".

Elementname: tatkennziffer	
Klartext: Tatkennziffer zur Straftat	
Feldlänge:	2-3
Gültige Zeichen:	A, B, 0 - 9 An erster Stelle muss A oder B stehen
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1, n (ja / mehrfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4170

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Tatkennziffer zur Straftat.

Sie sind dem mitgeltenden Dokument "Verzeichnis der Tatkennziffern für Straftaten" zu entnehmen.

Hinweise:

Bezüglich Fahranfänger auf Probe ist für die Einordnung einer fahrlässigen Tötung oder einer fahrlässigen Körperverletzung in Abschnitt A (A21, A22) oder B (B21, B22) der der Tat zugrunde liegende Verkehrsverstoß maßgebend.

Erweiterte Regelungen zu Fahrverboten gem. § 44 Strafgesetzbuch (StGB):

Wird bei den Taten Fahrlässige Tötung, Fahrlässige Körperverletzung, Nötigung, Vollrausch, Unterlassene Hilfeleistung oder Kennzeichenmissbrauch ein Fahrverbot aber keine Sperre verhängt, muss geprüft werden, ob die Tat im Zusammenhang mit dem Führen eines Kraftfahrzeugs oder unter Verletzung der Pflichten eines Kraftfahrzeugführers begangen wurde. Nur dann sind sie als Taten nach Nummer 2.1 der Anlage 13 zu § 40 FeV einzuordnen und die dafür vorgesehenen Tatkennziffern zu verwenden (A 14, B 17, A 20, A 21, B 21, A 22, B 22, A 24 = 2 Punkte).

Wird die Tat lediglich aufgrund eines „Fahrverbots ohne Straßenverkehrsbezug“ mitgeteilt, ist die Tatkennziffer B 26 (Andere Straftaten) zu verwenden (= 0 Punkte).



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.3.1.1.2 kennzahlen

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
--	--------------------------

Die Pflichtangabe des untergeordneten Elementes "kennzahl" gilt nur bei Vorkommen dieses übergeordneten Elementes "kennzahlen".

1.3.1.1.2.1 kennzahl

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1, n (ja / mehrfach)
--	-------------------------

Elementname: kennzahl	
Klartext: Kennzahl	
Feldlänge:	6
Gültige Zeichen:	A - Z, a - z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL0002, PL3102, PL3302, PL4170, PL4213, PL4252, PL4906, PL6504, PL7901, PL8402, PL9903, PL9906, PL9957, PL9958, PL9962, PLBA03

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Kennzahl gem. dem mitgeltendem Dokument "Textkennzahlen der 3. Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des BZRG".

Hinweis:

Die Kennzahlen 002002 (Tatbezeichnung), 002013 (Angewendete Vorschriften), 003212 (Verwarnung) und 003245 (Geldauflage) werden hier nicht mehr verwendet. Diese Angaben sind in den Elementen "textTatbezeichnung", "textAngewendeteVorschriften", "merkmalVerwarnung" und "merkmalGeldauflage" mitzuteilen.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: textZurKennzahl	
Klartext: Variabler Text zur Kennzahl	
Feldlänge:	1-1000
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den variablen Text zur Kennzahl gem. dem mitgeltendem Dokument "Textkennzahlen der 3. Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des BZRG".

Erfordert eine Kennzahl eine zusätzliche Angabe ist sie in diesem Element anzugeben. Die Normtexte zu den Kennzahlen sind nicht zu übermitteln.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.3.1.1.3 positiveFahrerlaubnisMerkmale

Kardinalität: (Pflicht/mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein/einfach)
--	------------------------

Die Pflichtangabe des untergeordneten Elementes "positivesFahrerlaubnisMerkmal" gilt nur bei Vorkommen dieses übergeordneten Elementes "positiveFahrerlaubnisMerkmale".

1.3.1.1.3.1 positivesFahrerlaubnisMerkmal

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1, n (ja / mehrfach)
--	-------------------------

Elementname: schluesselFahrerlaubnisklasse	
Klartext: Schlüssel Fahrerlaubnisklasse	
Feldlänge:	5
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7005, PL8401

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel der vorhandenen Fahrerlaubnisklasse.

Für die Angabe sind die vorgesehenen Schlüssel aus dem mitgeltenden Dokument "Schlüssel der Fahrerlaubnisklassen" zu verwenden.

Wenn hier eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss im Element „fahrerlaubnisnummer“ die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: angabenZurFahrerlaubnis	
Klartext: Ausstellende Behörde und Datum	
Feldlänge:	1-40
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angaben zur Fahrerlaubnis.

Es sind jeweils im Klartext die Angaben für die Behörde, die die Fahrerlaubnis erteilt hat, und das Erteilungsdatum einzutragen.

Reicht der Platz nicht aus, so sind die Angaben - möglichst unter Verwendung der nachfolgenden Abkürzungen - sinnvoll zu kürzen.

Abkürzung	Bedeutung
BPOL	Bundespolizei
BGS	Bundesgrenzschutz
BW	Bundeswehr
POL	Polizei
ST	Stadt, Oberstadtdirektor, Oberbürgermeister
LK	Landkreis, Kreis, Oberkreisdirektor
LRA	Landratsamt, Landrat
PP	Polizeipräsident, Polizeipräsidium
GEM	Gemeinde, Gemeindeverwaltung
VPKA	Volkspolizeikreisamt
PKA	Polizeikreisamt

Beispiel:

Oberbürgermeister der Stadt Flensburg, Ausstellungsdatum: 01.11.1997
= "ST Flensburg, 01.11.1997".



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.3.1.2 eFahrverbotsMitteilung

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

Kann in einer Erstmitteilung über eine Entscheidung mit Verhängung eines Fahrverbotes das Ablaufdatum des Fahrverbotes noch nicht benannt werden, ist mit Bekanntwerden des Ablaufdatums eine Fahrverbotsmitteilung mit Angabe des konkreten Datums zu übermitteln.

Zwecks Zuordnung im FAER ist die vorausgegangene Erstmitteilung in der Fahrverbotsmitteilung anzugeben.

Die Fahrverbotsmitteilung wird als separate Mitteilung zum Vorgang im FAER gespeichert.

Elementname: datumEntscheidung	
Klartext: Datum der Entscheidung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen	PL1005, PL1205, PL3106

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der ersten Entscheidung des ersten Rechtszuges.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumRechtskraft	
Klartext: Datum der Rechtskraft	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1204, PL1205, PL1212

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der Rechtskraft.

Elementname: fahrverbotMonate	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Monate	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4264, PL4906, PL4907, PL4908

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Monate.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrverbotWochen	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Wochen	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4264, PL4906, PL4907, PL4908

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Wochen.

Elementname: fahrverbotTage	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Tage	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4264, PL4906, PL4907, PL4908

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Tage.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumAblaufFahrverbotsfrist	
Klartext: Datum Ablauf Fahrverbotsfrist	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4908

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Ablaufdatum der Fahrverbotsfrist.

Kann das Ablaufdatum noch nicht in der Erstmitteilung angegeben werden, muss sie in einer späteren Fahrverbotsmitteilung übermittelt werden.

Bei Verhängung mehrerer Fahrverbote in einem Verfahren oder bei Splittung der Fahrverbotsdauer sind die jeweiligen Fristabläufe in separaten Fahrverbotsmitteilungen („eFahrverbotsMitteilung“) zu übermitteln.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrerlaubnisnummer	
Klartext: Fahrerlaubnisnummer	
Feldlänge:	1-10
Gültige Zeichen:	0 - 9, A - Z
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL8201, PL8203

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Fahrerlaubnisnummer.

Wenn im Element "schluesselFahrerlaubnisklasse" eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss hier die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.

Bei mehreren Fahrerlaubnisnummern ist die der zivilen Fahrerlaubnis anzugeben.

Elementname: datumVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Datum der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis.

Bei Fahrverbotsmitteilungen ist hier das Datum der zugrunde liegenden Entscheidung anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: kennzeichenErkennendeStelleVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Behördenkennzeichen der erkennenden Stelle der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7503

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der erkennenden Stelle der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis.

Bezieht sich die mitgeteilte Entscheidung auf eine frühere, bereits registrierte Entscheidung, ist hier das Kennzeichen der Behörde, die diese frühere, vorangegangene Entscheidung getroffen hat, anzugeben.

Als Kennzeichen der erkennenden Stelle der vorangegangenen Maßnahme ist der vom Kraftfahrt-Bundesamt zugeteilte Behördenschlüssel anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: behoerdeVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Behördenbezeichnung der Stelle, die die vorangegangene Maßnahme zur Fahrerlaubnis erlassen hat	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7610

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Bezeichnung der Behörde in Textform, die die vorangegangene Maßnahme zur Fahrerlaubnis erlassen hat.

Wenn kein Kennzeichen im Element "kennzeichenErkennendeStelleVorangegangeneMassnahme" angegeben werden kann, ist hier die entscheidende Stelle der vorangegangenen Maßnahme in Textform anzugeben.

Elementname: aktenzeichenVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Aktenzeichen der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PLBA04

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis.

Bezieht sich die Mitteilung auf eine frühere Maßnahme zur Fahrerlaubnis, so wird hier das Aktenzeichen dieser früheren, vorangegangenen Entscheidung angegeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: bemerkungen	
Klartext: Bemerkungen	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet eventuelle Bemerkungen/Konkretisierungen.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.3.1.3 eBerichtigungsMitteilung

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

Stellt die mitteilende Stelle fest, dass eine im FAER gespeicherte Mitteilung fehlerhafte Daten enthält (z. B. versehentlich ein falsches Entscheidungsdatum mitgeteilt), ist von ihr eine Berichtigungsmitteilung zu übermitteln.

Zwecks Zuordnung im FAER ist die Berichtigungsmitteilung mit den Daten „ordnungsdaten“ und „personNatuerlich“ der zu berichtigenden Mitteilung zu erstellen und zu übermitteln, auch wenn diese Daten berichtigt werden sollen.

Die zu berichtigenden Daten selbst sind im Element „bemerkungen“ als Freitext anzugeben.

Beispiel:

„Datum der Entscheidung richtig: 22.05.2017“.

Hinweis:

Die Berichtigungsmitteilung dient lediglich zur Fehlerkorrektur einer im FAER eingetragenen Mitteilung. Nach durchgeführter Korrektur wird die Berichtigungsmitteilung selbst nicht im FAER gespeichert.

Elementname: kennzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Behördenkennzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7503

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der erkennenden Stelle der zu berichtigenden Mitteilung.
Anzugeben ist der dieser Stelle vom Krafftahrt-Bundesamt für die Datenübermittlung zugeteilte Behördenschlüssel.

Gerichte = 5-stellig

Staatsanwaltschaften = 6-stellig



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: AktenzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Aktenzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der erkennenden Stelle der zu berichtigenden Mitteilung.

Elementname: datumEntscheidung	
Klartext: Datum der Entscheidung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1005, PL1205, PL3106

Fachliche Beschreibung

In diesem Element wird das Datum der ersten Entscheidung des ersten Rechtszuges der zu berichtigenden Mitteilung angegeben.



Krafftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumRechtskraft	
Klartext: Datum der Rechtskraft	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1204, PL1205, PL1212

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der Rechtskraft der zu berichtigenden Mitteilung.

Elementname: bemerkungen	
Klartext: Bemerkungen	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet eventuelle Bemerkungen/Konkretisierungen.

Hinweis:

Bei Berichtigungsmitteilungen müssen hier die Angaben zur Berichtigung enthalten sein.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrerlaubnisnummer	
Klartext: Fahrerlaubnisnummer	
Feldlänge:	1-10
Gültige Zeichen:	0 - 9, A - Z
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL8201, 8203

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Fahrerlaubnisnummer der zu berichtenden Mitteilung.

Wenn im Element "schluesselFahrerlaubnisklasse" eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss hier die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.

Bei mehreren Fahrerlaubnisnummern ist die der zivilen Fahrerlaubnis anzugeben.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.3.1.4 eLoeschungsMitteilung

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

Stellt die mitteilende Stelle fest, dass eine im FAER gespeicherte Mitteilung nicht hätte übermittelt werden dürfen (z. B. weil die Entscheidung irrtümlich übermittelt wurde), ist mit einer Löschungsmitteilung die Entfernung der zu Unrecht erfassten Mitteilung aus dem FAER zu bewirken.

Zwecks Zuordnung im FAER ist die Löschungsmitteilung mit den Daten „ordnungsdaten“ und „personNaturerlich“ der zu löschenden Mitteilung zu erstellen und zu übermitteln.

Hinweis:

Die Löschungsmitteilung dient lediglich zur Entfernung einer im FAER fälschlicherweise eingetragenen Mitteilung. Nach durchgeführter Löschung wird die Löschungsmitteilung selbst nicht im FAER gespeichert.

Elementname: kennzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Behördenkennzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL0804, PL7503, 7610

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der erkennenden Stelle der zu löschenden Mitteilung.

Anzugeben ist der dieser Stelle vom Krafftahrt-Bundesamt für die Datenübermittlung zugeteilte Behördenschlüssel.

Gerichte = 5-stellig

Staatsanwaltschaften = 6-stellig



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: AktenzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Aktenzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der erkennenden Stelle der zu löschenden Mitteilung.

Elementname: datumEntscheidung	
Klartext: Datum der Entscheidung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1005, PL1205, PL3106

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der ersten Entscheidung des ersten Rechtszuges der zu löschenden Mitteilung.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumRechtskraft	
Klartext: Datum der Rechtskraft	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1204, PL1205, PL1212



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der Rechtskraft der zu löschenden Mitteilung.

Elementname: grundLoeschung	
Klartext: Grund der Löschung	
Feldlänge:	2
Gültige Zeichen:	0 - 9
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3304, PL3305

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Lösungsgrund der Mitteilung.

Für die Angabe der Lösungsgründe ist einer der folgenden Schlüssel zu verwenden:

- 11 = Entscheidung ist nicht rechtskräftig geworden
- 12 = Entscheidung ist gegen die falsche Person ergangen
- 13 = Entscheidung ist irrtümlich übersandt worden
- 14 = Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand
- 15 = Entscheidung wurde doppelt übermittelt
- 16 = Entscheidung ist nicht registerpflichtig
- 17 = Tod des Betroffenen
- 99 = sonstige Gründe

Bei Angabe des Schlüssels „99“ muss der Grund im Element "bemerkungen" konkretisiert werden.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: bemerkungen	
Klartext: Bemerkungen	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3305

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet eventuelle Bemerkungen/Konkretisierungen.

Hinweis:

Enthält bei Löschungsmitteilungen das Element "grundLoeschung" die Angabe "99" muss hier eine Konkretisierung angegeben werden.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrerlaubnisnummer	
Klartext: Fahrerlaubnisnummer	
Feldlänge:	1-10
Gültige Zeichen:	0 - 9, A - Z
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL8201, PL8203

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Fahrerlaubnisnummer der zu löschenden Mitteilung.

Wenn im Element "schluesselFahrerlaubnisklasse" eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss hier die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.

Bei mehreren Fahrerlaubnisnummern ist die der zivilen Fahrerlaubnis anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.3.1.5 eNachtraeglicheMitteilung

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

Nachträgliche E-Mitteilungen sind Mitteilungen nach

- § 28 Abs. 3 Nr. 14 StVG
- § 28 Abs. 4 StVG

über Folgeentscheidungen, die zu Änderungen oder Löschungen von im FAER registrierten rechtskräftigen Entscheidungen führen.

Beispiele:

Vorzeitige Aufhebung einer Sperrfrist, Beseitigung eines Strafmakels, Aufhebung oder Abänderung im Gnadenwege, Anordnung einer Tilgung usw.

Zwecks Zuordnung im FAER ist die vorausgegangene Maßnahme in der Nachträglichen Mitteilung anzugeben.

Hinweis:

Nachträgliche Mitteilungen sind Mitteilungen über eigenständige Entscheidungen und keine Berichtigungen/Löschungen aufgrund fehlerhafter Mitteilungen.

Sie werden – außer bei Entscheidungen, die zu einer Löschung im FAER führen – als separate Mitteilung zum Vorgang im FAER gespeichert.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: kennzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Behördenkennzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL0804, PL7503, PL7610

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der erkennenden Stelle.
Anzugeben ist der dieser Stelle vom Krafftahrt-Bundesamt für die Datenübermittlung zugeteilte Behördenschlüssel.

Gerichte = 5-stellig
Staatsanwaltschaften = 6-stellig

Elementname: aktenzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Aktenzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der erkennenden Stelle.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumEntscheidung	
Klartext: Datum der Entscheidung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1005, PL1205, PL3106

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der ersten Entscheidung des ersten Rechtszuges.

Elementname: datumRechtskraft	
Klartext: Datum der Rechtskraft	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1204, PL1205, PL1212

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der Rechtskraft.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: FahrerlaubnisperreMonate	
Klartext: Dauer der Fahrerlaubnisperre; Monate	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4263, PL4264, PL6504

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Dauer der Fahrerlaubnisperre; hier: Monate.

Wurde eine Sperrfrist für die Erteilung einer Fahrerlaubnis in Monaten angeordnet, ist hier die Dauer der Frist in Monaten anzugeben.

Elementname: FahrerlaubnisperreWochen	
Klartext: Dauer der Fahrerlaubnisperre; Wochen	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4263, PL4264, PL6504

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Dauer der Fahrerlaubnisperre; hier: Wochen.

Wurde eine Sperrfrist für die Erteilung einer Fahrerlaubnis in Wochen angeordnet, ist hier die Dauer der Frist in Wochen anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: DatumAblaufSperrfrist	
Klartext: Datum des Ablaufs der Sperrfrist	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL6504, PL6603, PL8402, PL9905, PL9906

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum des Ablaufs der Sperrfrist (StGB § 69a).

Elementname: merkmalfahrerlaubnissperreFuerImmer	
Klartext: Merkmal: Fahrerlaubnissperre für immer	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4263, PL4264, PL6603, PL9905, PL9906

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal zur Fahrerlaubnissperre für immer.

Wurde die Fahrerlaubnis für immer entzogen, ist hier der Wert "true" zu setzen.

true = Fahrerlaubnissperre für immer

false = keine Fahrerlaubnissperre für immer



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrerlaubnisnummer	
Klartext: Fahrerlaubnisnummer	
Feldlänge:	1-10
Gültige Zeichen:	0 - 9, A - Z
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL8201, PL8203

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Fahrerlaubnisnummer.

Wenn im Element "schluesselFahrerlaubnisklasse" eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss hier die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.

Bei mehreren Fahrerlaubnisnummern ist die der zivilen Fahrerlaubnis anzugeben.

Elementname: datumVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Datum der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis.

Bei nachträglichen Mitteilungen ist hier das Datum der zugrunde liegenden Entscheidung anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: kennzeichenErkennendeStelleVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Behördenkennzeichen der erkennenden Stelle der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7503

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der erkennenden Stelle der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis.

Bezieht sich die mitgeteilte Entscheidung auf eine frühere, bereits registrierte Entscheidung, ist hier das Kennzeichen der Behörde, die diese frühere, vorangegangene Entscheidung getroffen hat, anzugeben.

Als Kennzeichen der erkennenden Stelle der vorangegangenen Maßnahme ist der vom Kraftfahrt-Bundesamt zugeteilte Behördenschlüssel anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: behoerdeVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Behördenbezeichnung der Stelle, die die vorangegangene Maßnahme zur Fahrerlaubnis erlassen hat	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7610

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Behörde, die die vorangegangene Maßnahme zur Fahrerlaubnis erlassen hat, in Textform.

Wenn kein Kennzeichen im Element "kennzeichenErkennendeStelleVorangegangeneMassnahme" angegeben werden kann, ist hier die entscheidende Stelle der vorangegangenen Maßnahme in Textform anzugeben.

Elementname: aktenzeichenVorangegangeneMassnahme	
Klartext: Aktenzeichen der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PLBA04

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der vorangegangenen Maßnahme zur Fahrerlaubnis.

Bezieht sich die Mitteilung auf eine frühere Maßnahme zur Fahrerlaubnis, so wird hier das Aktenzeichen dieser früheren, vorangegangenen Entscheidung angegeben.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrverbotMonate	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Monate	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4264, PL4906, PL4907, PL4908

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Monate.

Wird ein Fahrverbot nach OWiG § 21 Abs. 1 Satz 2 i.V.m. StVG § 25 Abs. 2 verhängt, ist die Wirksamkeit mit dem Schlüssel „FVBWS1“ (sofort wirksam) bzw. „FVBWS2“ (4-Monats-Regel) unter „kennzahl“ mitzuteilen.

Elementname: fahrverbotWochen	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Wochen	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4264, PL4906, PL4907, PL4908

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Wochen.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrverbotTage	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Tage	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4264, PL4906, PL4907, PL4908

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Tage.

Elementname: datumAblaufFahrverbotsfrist	
Klartext: Datum Ablauf Fahrverbotsfrist	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4908

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Ablaufdatum der Fahrverbotsfrist.

Kann das Ablaufdatum noch nicht in der Erstmitteilung angegeben werden, muss sie in einer späteren Fahrverbotsmitteilung übermittelt werden.

Bei Verhängung mehrerer Fahrverbote in einem Verfahren oder bei Splittung der Fahrverbotsdauer sind die jeweiligen Fristabläufe in separaten Fahrverbotsmitteilungen ("eFahrverbotsMitteilung") zu übermitteln.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.3.1.5.1 kennzahlen

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
--	--------------------------

Die Pflichtangabe des untergeordneten Elementes "kennzahl" gilt nur bei Vorkommen dieses übergeordneten Elementes "kennzahlen".

1.3.1.5.1.1 kennzahl

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1, n (ja / mehrfach)
--	-------------------------

Elementname: kennzahl	
Klartext: Kennzahl	
Feldlänge:	6
Gültige Zeichen:	A - Z, a - z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL0002, PL3102, PL3302, PL4170, PL4213, PL4252, PL4906, PL6504, PL7901, PL8402, PL9903, PL9906, PL9957, PL9958, PL9962

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Kennzahl gemäß dem mitgeltenden Dokument "Textkennzahlen der 3. Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des BZRG".

Hinweis:

Die Kennzahlen 002002 (Tatbezeichnung), 002013 (Angewendete Vorschriften), 003212 (Verwarnung) und 003245 (Geldauflage) werden hier nicht mehr verwendet. Diese Angaben sind in den Elementen "textTatbezeichnung", "textAngewendeteVorschriften", "merkmalVerwarnung" und "merkmalGeldauflage" mitzuteilen.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: textZurKennzahl	
Klartext: Variabler Text zur Kennzahl	
Feldlänge:	1-1000
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den variablen Text zur Kennzahl gem. dem mitgeltendem Dokument "Textkennzahlen der 3. Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des BZRG".

Erfordert eine Kennzahl eine zusätzliche Angabe ist sie in diesem Element anzugeben. Die Normtexte zu den Kennzahlen sind nicht zu übermitteln.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.3.1.5.2 positiveFahrerlaubnisMerkmale

Kardinalität: (Pflicht/mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein/einfach)
--	------------------------

Die Pflichtangabe des untergeordneten Elementes "positivesFahrerlaubnisMerkmal" gilt nur bei Vorkommen dieses übergeordneten Elementes "positiveFahrerlaubnisMerkmale".

1.3.1.5.2.1 positivesFahrerlaubnisMerkmal

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1, n (ja / mehrfach)
--	-------------------------

Elementname: schluesselFahrerlaubnisklasse	
Klartext: Schlüssel Fahrerlaubnisklasse	
Feldlänge:	5
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel der vorhandenen Fahrerlaubnisklasse.

Für die Angabe sind die vorgesehenen Schlüssel aus dem mitgeltenden Dokument "Schlüssel der Fahrerlaubnisklassen" zu verwenden.

Wenn hier eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss im Element „fahrerlaubnisnummer“ die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: angabenZurFahrerlaubnis	
Klartext: Ausstellende Behörde und Datum	
Feldlänge:	1-40
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angaben zur Fahrerlaubnis.

Es sind jeweils im Klartext die Angaben für die Behörde, die die Fahrerlaubnis erteilt hat, und das Erteilungsdatum einzutragen.

Reicht der Platz nicht aus, so sind die Angaben - möglichst unter Verwendung der nachfolgenden Abkürzungen - sinnvoll zu kürzen.

Abkürzung	Bedeutung
BPOL	Bundespolizei
BGS	Bundesgrenzschutz
BW	Bundeswehr
POL	Polizei
ST	Stadt, Oberstadtdirektor, Oberbürgermeister
LK	Landkreis, Kreis, Oberkreisdirektor
LRA	Landratsamt, Landrat
PP	Polizeipräsident, Polizeipräsidium
GEM	Gemeinde, Gemeindeverwaltung
VPKA	Volkspolizeikreisamt
PKA	Polizeikreisamt

Beispiel:

Oberbürgermeister der Stadt Flensburg, Ausstellungsdatum: 01.11.1997
= "ST Flensburg, 01.11.1997".



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.4 Spezifische Datenstrukturen zu F-Mitteilungen

Mitteilung der Justiz über rechtskräftige Entscheidungen zu Verkehrsordnungswidrigkeiten, die gemäß § 28 Abs. 3 StVG in das FAER einzutragen sind.

1.4.1 fMitteilung

In der Datensatzstruktur folgen diesem Wurzelement - entsprechend den veröffentlichten XSDs – zunächst die unter 1.2 aufgeführten und für alle Mitteilungen geltenden gemeinsamen Datenstrukturen.

1.4.1.1 fErstMitteilung

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

F-Erstmitteilungen sind Mitteilungen über Entscheidungen der Gerichte wegen Ordnungswidrigkeiten, die nach

- § 28 Abs. 3 Nr. 3 StVG
- § 59 Abs. 2 Nr. 7 FahrlG
- § 23 Abs. 2 Nr. 1 KfSachvG

im FAER zu speichern sind.

Elementname: kennzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Behördenkennzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL0804

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der erkennenden Stelle.
Anzugeben ist der dieser Stelle vom Kraftfahrt-Bundesamt für die Datenübermittlung zugeteilte Behördenschlüssel.

Gerichte = 5-stellig

Staatsanwaltschaften = 6-stellig



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: AktenzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Aktenzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der erkennenden Stelle.

Elementname: datumEntscheidung	
Klartext: Datum der Entscheidung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1005, PL1205, PL3106, PL4504

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der ersten Entscheidung des ersten Rechtszuges.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumRechtskraft	
Klartext: Datum der Rechtskraft	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1204, PL1205, PL1212, PL1222

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der Rechtskraft.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: merkm alTatmehrheitNichtregisterpflichtigeTat	
Klartext: Merkmal: Tatmehrheit mit nichtregisterpflichtiger Tat	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal zur Tatmehrheit mit nichtregisterpflichtiger/n Tat(en).

Es ist anzugeben, ob die Tat(en) in Tatmehrheit zu weitere(n)r nicht registerpflichtigen Tat(en) stehen.

true = Tatmehrheit mit nichtregisterpflichtigen Zuwiderhandlungen

false = keine Tatmehrheit mit nichtregisterpflichtigen Zuwiderhandlungen

Wenn dieses Element den Inhalt "true" hat, dürfen zu den nicht registerpflichtigen Taten weder die Bezeichnung der Tat noch die Rechtsgrundlagen/Angewendeten Vorschriften übermittelt werden.

Hinweis zu Mitteilungsart E:

Des Weiteren dürfen keine Angaben zur Gesamtstrafe gemacht werden (Elemente "anzahlTageGesamtstrafe" und "gesamtstrafeJahre" bis "gesamtstrafeTage").



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrerlaubnisnummer	
Klartext: Fahrerlaubnisnummer	
Feldlänge:	1-10
Gültige Zeichen:	0 - 9, A - Z
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL8201, PL8203

Fachliche Beschreibung

Wenn im Element "schluesselFahrerlaubnisklasse" eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss hier die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.

Bei mehreren Fahrerlaubnisnummern ist die der zivilen Fahrerlaubnis anzugeben.

Elementname: fahrverbotMonate	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Monate	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3430, PL3431, PL3432, PL4908, PL5001, PL5102

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Monate.

Die Dauer eines verhängten Fahrverbotes muss angegeben werden, wenn es kein Regelfahrverbot nach dem BET ist oder es von diesem abweicht.

Ist keine Fahrverbotsdauer und kein schluesselRechtsgrundlage 504 (§ 4Abs. 4 BKatV) angegeben, werden Regelfahrverbote nach dem BET im KBA zugesteuert.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrverbotWochen	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Wochen	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3430, PL3431, PL3432, PL4908, PL5001, PL5102

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Wochen.
Die Dauer eines verhängten Fahrverbotes muss angegeben werden, wenn es kein Regelfahrverbot nach dem BET ist oder es von diesem abweicht.
Ist keine Fahrverbotsdauer und kein schluessselRechtsgrundlage 504 (§ 4Abs. 4 BKatV) angegeben, werden Regelfahrverbote nach dem BET im KBA zugesteuert.

Elementname: fahrverbotTage	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Tage	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3430, PL3431, PL3432, PL5001, PL5102

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Tage.
Die Dauer eines verhängten Fahrverbotes muss angegeben werden, wenn es kein Regelfahrverbot nach dem BET ist oder es von diesem abweicht.
Ist keine Fahrverbotsdauer und kein schluessselRechtsgrundlage 504 (§ 4Abs. 4 BKatV) angegeben, werden Regelfahrverbote nach dem BET im KBA zugesteuert.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: merkmalausnahmenfahrverbot	
Klartext Ausnahme zum Fahrverbot	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL5102

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal zu Ausnahmen zum Fahrverbot.

true = Es besteht eine Ausnahme

false = Es besteht keine Ausnahme

Elementname: datumablauffahrverbotsfrist	
Klartext: Datum Ablauf Fahrverbotsfrist	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4908

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Ablaufdatum der Fahrverbotsfrist.

Kann das Ablaufdatum noch nicht in der Erstmitteilung angegeben werden, muss sie in einer späteren Fahrverbotsmitteilung übermittelt werden.

Bei Verhängung mehrerer Fahrverbote in einem Verfahren oder bei Splittung der Fahrverbotsdauer sind die jeweiligen Fristabläufe in separaten Fahrverbotsmitteilungen ("FahrverbotsMitteilung") zu übermitteln.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: wirksamkeitFahrverbot	
Klartext: Wirksamkeit des Fahrverbots	
Feldlänge:	1
Gültige Zeichen:	1, 2
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3430, PL3431, PL3432 PL5001

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel zur Wirksamkeit des Fahrverbots.

Hier wird bei Anordnung eines Fahrverbots nach § 25 StVG durch Angabe eines der nachstehenden Schlüssel mitgeteilt, wann das Fahrverbot wirksam geworden ist.

1 = Fahrverbot wurde mit der Rechtskraft der Bußgeldentscheidung wirksam (§ 25 Abs. 2 StVG).

2 = Fahrverbot wird wirksam mit amtlicher Verwahrung des Führerscheins oder spätestens mit Ablauf von 4 Monaten nach Eintritt der Rechtskraft der Bußgeldentscheidung (§ 25 Abs. 2a StVG).

Achtung:

Das Datum des Ablaufs der Fahrverbotsfrist ist immer mitzuteilen (entweder in der Erstmitteilung oder später in einer Fahrverbotsmitteilung).



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.4.1.1.1 fMitteilungTaten

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

1.4.1.1.1.1 fMitteilungTat

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1, n (ja / mehrfach)
--	-------------------------

Elementname: datumOWi	
Klartext: Datum der Ordnungswidrigkeit	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1222, PL3106, PL3108, PL4165

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der Ordnungswidrigkeit.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: tatzeit	
Klartext: Uhrzeit der Tat	
Feldlänge:	5
Gültige Zeichen:	
Format XML:	time
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Uhrzeit der Tat.

Elementname: tatort	
Klartext: Tatort	
Feldlänge:	1-70
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Tatort.

Anzugeben ist der Name des Ortes, in dem die Tat/Zuwiderhandlung begangen wurde.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: merkmalsTateinheitNichtregisterpflichtigeTat	
Klartext: Merkmal: Tateinheit mit nichtregisterpflichtiger Tat	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal zur Tateinheit mit nichtregisterpflichtiger/n Tat(en).

Es ist anzugeben, ob die Tat(en) in Tateinheit zu weiterer nicht registerpflichtigen Tat(en) stehen.

true = Tateinheit mit nichtregisterpflichtigen Zuwiderhandlungen
false = keine Tateinheit mit nichtregisterpflichtigen Zuwiderhandlungen

Wenn dieses Element den Inhalt "true" hat, dürfen zu den nicht registerpflichtigen Taten weder die Bezeichnung der Tat noch die Rechtsgrundlagen/Angewendeten Vorschriften übermittelt werden.



Krafftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: rechtsgrundlagen	
Klartext: Rechtsgrundlagen	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3403, PL3404

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Rechtsgrundlagen bei Verwendung einer Auffangtatbestandsnummer.

Wird eine Auffangtatbestandsnummer verwendet, müssen - außer bei Verstößen gem. § 36 FahrIG oder § 20 KfSachVG - die Rechtsgrundlagen in diesem Element angegeben werden.

Bei Verstößen gem. § 36 bzw. § 56 FahrIG oder § 20 KfSachVG kann eine Angabe in diesem Element entfallen, wenn das Element "schluesselRechtsgrundlage" die Angabe 508 oder 526 bzw. 509 enthält.

Werden ausschließlich BET-Tatbestandsnummern verwendet, darf dieses Element keine Angaben enthalten. Zusätzliche Rechtsgrundlagen sind dann nur im Element "schluesselRechtsgrundlage" erlaubt.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: anzahlIdentischeTaten	
Klartext: Anzahl der identischen Taten	
Feldlänge:	1-9
Gültige Zeichen:	
Format XML:	Integer (kein Minuswert)
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Anzahl der identischen Taten.

Identische Taten liegen vor, wenn durch mehrere tatmehrheitlich begangene Zuwiderhandlungen dieselbe Rechtsvorschrift in gleicher Weise verletzt wurde.

Anzugeben ist hier die genaue Anzahl der identischen tatmehrheitlichen Zuwiderhandlungen.

Der Inhalt dieses Feldes ist für die Punktbewertung der Multiplikationsfaktor.

Wenn dieses Feld einen Inhalt hat, ist für diese identischen Taten das Element „fMitteilungTat“ nur einmal anzugeben.

Beispiel:

Verstoß gegen Handy-Verbot in 3 tatmehrheitlichen Fällen mit jeweils gleicher Geldbuße:

Element "tatbestandsnummer": 123624

Element "anzahlIdentischeTaten": 3

Keine weitere Nennung dieser Taten.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: verfahrensHinweis	
Klartext: Verfahrenshinweis	
Feldlänge:	1
Gültige Zeichen:	0, 1
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4303

Fachliche Beschreibung

In diesem Element ist anzugeben, ob es sich um ein Einspruchsverfahren gegen einen verwaltungsbehördlichen Bußgeldbescheid oder um eine Entscheidung im Rahmen eines Strafverfahrens handelt.

0 = Verfolgung der Ordnungswidrigkeit oblag der Staatsanwaltschaft (Gericht wurde in 1. Instanz tätig)

1 = Einspruchsverfahren gegen einen verwaltungsbehördlichen Bußgeldbescheid

Elementname: behoerdeVorangegangeneEntscheidung	
Klartext: Behördenbezeichnung der Stelle, die die vorangegangene Entscheidung erlassen hat	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4303

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Bezeichnung der Behörde in Textform, die die vorangegangene Entscheidung erlassen hat.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumVorangegangeneEntscheidung	
Klartext: Verfahrenshinweis	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4303, PL4504

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der vorangegangenen Entscheidung.

Bezieht sich die Mitteilung auf eine frühere Entscheidung, so wird hier das Datum dieser früheren, vorangegangenen Entscheidung angegeben.

Elementname: aktenzeichenVorangegangeneEntscheidung	
Klartext: Aktenzeichen der vorangegangenen Entscheidung	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4303

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der vorangegangenen Entscheidung.

Bezieht sich die Mitteilung auf eine frühere Entscheidung, so wird hier das Aktenzeichen dieser früheren, vorangegangenen Entscheidung angegeben.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: geldbusse	
Klartext: Geldbuße	
Feldlänge:	7,2 (Wert zwischen 0 und 99999.99)
Gültige Zeichen:	
Format XML	decimal
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3441, PL3443, PL3445, PL3446

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Geldbuße zur Tat.

Eine Geldbuße muss angegeben sein, wenn:

- von der Regelgeldbuße der BET-Tatbestandsnummer abgewichen wurde

oder

- eine Auffangtatbestandsnummer nach Pkt. 4.1.2 des BET gebildet wurde

oder

- mehrere Verstöße in Tateinheit geahndet wurden.

Wurde neben der Verhängung eines Fahrverbotes keine Geldbuße ausgesprochen, ist hier die Angabe „0,00“ zu setzen.

In allen anderen Fällen wird die Regelgeldbuße der BET-Tatbestandsnummer zugesteuert.

Bei Tatmehrheit ist jeweils die für die jeweilige Tat festgesetzte Geldbuße anzugeben. Eine evtl. von der Summe der Einzelgeldbußen abweichende Gesamtsumme (z. B. durch Erhöhung wegen Voreintragungen im FAER) kann ggf. im Element „bemerkungenTat“ angegeben und erläutert werden.

Bei identischen Zuwiderhandlungen (anzahlIdentischeTaten > 1) ist ebenfalls nur die für eine einzelne Tat festgesetzte Geldbuße anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: schluesselVerkehrsbeteiligung	
Klartext: Art der Verkehrsbeteiligung	
Feldlänge:	3
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel zur Art der Verkehrsbeteiligung.
Die Art ist mit einem der nachfolgenden Werten anzugeben.

1. Stelle

1	Führer	4	Fahrlehrer
2	Halter	5	Sachverständiger/Prüfer
3	Führer und Halter	6	sonstige Verkehrsteilnehmer

2. und 3. Stelle

bei Schlüssel 1, 2 oder 3 in der 1. Stelle

01	Kraftrad	12	land-/forstwirtschaftliche Zugmaschine
02	Leichtkraftrad	13	land-/forstwirtschaftliche Zugmaschine mit Anhänger
03	Kleinkraftrad (Moped, Mokick, Mofa)	14	selbstfahrende Arbeitsmaschine
04	Pkw	15	Anhänger
05	Pkw mit Anhänger	16	Elektrokleinstfahrzeug
06	Lkw	17	Transporter/Kleinstlastkraftwagen < 7,5t
07	Lkw mit Anhänger	18	Transporter/Kleinstlastkraftwagen < 7,5t mit Anhänger
08	Kraftomnibus		
09	Kraftomnibus mit Anhänger		
10	Sattelzugmaschine		
11	Sattelzugmaschine mit Anhänger	99	sonstige Fahrzeuge

2. und 3. Stelle

bei Schlüssel 4 oder 5 in der 1. Stelle

01	Verantwortlicher nach dem FahrlG	99	sonstiger Verantwortlicher
02	Verantwortlicher nach dem KfSachvG		

2. und 3. Stelle

bei Schlüssel 6 in der 1. Stelle

01	Fußgänger	04	Verantwortlicher
02	Radfahrer	05	Beifahrer
03	Verantwortlicher des Fahrzeugs	99	sonstiger Verkehrsteilnehmer

Enthalten die 2. und 3. Stelle den Schlüssel "99", sind im Element "sonstigeVerkehrsbeteiligung" ergänzende Angaben erforderlich.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: sonstigeVerkehrsbeteiligung	
Klartext: Sonstige Verkehrsbeteiligung	
Feldlänge:	1-30
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die sonstige Verkehrsbeteiligung.

Wenn das Element "schluesselVerkehrsbeteiligung" an der 2. und 3. Stelle den Schlüssel „99“ enthält, muss in diesem Element eine Angabe erfolgen. Hier ist dann die Verkehrsbeteiligung anzugeben, die von den Schlüsseln nicht berücksichtigt wird.

Beispiel:

Inhalt Element "schluesselVerkehrsbeteiligung" = 199

Inhalt Element "sonstigeVerkehrsbeteiligung" = Kfz mit gefährlichen Gütern

Elementname: merkmalsVerkehrsunfall	
Klartext: Merkmal: Verkehrsunfall	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal zu einem verursachten Verkehrsunfall.

true = Verkehrsunfall

false = kein Verkehrsunfall



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: bemerkungenTat	
Klartext: Bemerkungen zur Tat	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4165

Fachliche Beschreibung

In diesem Element werden ggf. vorhandene Bemerkungen oder Konkretisierungen zur Entscheidung angegeben.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.4.1.1.1.1.1 tatbestaende

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

1.4.1.1.1.1.1.1 tatbestand

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1, n (ja / mehrfach)
--	-------------------------

Elementname: tatbestandsnummer	
Klartext: Tatbestandsnummer	
Feldlänge:	6
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1222, PL3403, PL3404, PL3411, PL3412, PL3415, PL3430, PL3431, PL3432, PL4121, PL4156, PL4159, PL4161, PL4162, PL4165

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Tatbestandsnummer der Ordnungswidrigkeit nach dem Bundeseinheitlichen Tatbestandskatalog (BET).

In den Ausnahmefällen, in denen keine BET-Tatbestandsnummer zutrifft, ist eine Auffangtatbestandsnummer zu erstellen. Hierbei ist die "Anmerkung zum Aufbau der TBNR für einen Auffangtatbestand" unter Pkt. 4.1.2 des BET genauestens zu beachten.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: textZu widerhandlung	
Klartext: Text der Zu widerhandlung (verbale Beschreibung der Tat)	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4121, PL4159, PL4161, PL4162

Fachliche Beschreibung

Bei Verwendung einer gültigen Tatbestandsnummer des BET (keine Auffangtatbestandsnummer) sind in diesem Element ggfs. lediglich die den BET-Tatbestandstext ergänzenden variablen Werte anzugeben. Die im BET-Tatbestandstext vorgegebene Reihenfolge und Form muss eingehalten werden. Mehrere Variable sind durch Semikolon zu trennen.

Sieht der BET-Tatbestandstext keine Variable vor und wird keine Auffangtatbestandsnummer verwendet, bleibt das Element leer.

Wird (in Ausnahmefällen) eine Auffangtatbestandsnummer verwendet, ist in diesem Element die vollständige Tatbezeichnung der Ordnungswidrigkeit in Textform anzugeben (keine Zusteuerung eines Textes über den BET).



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.4.1.1.1.1.2 schluesselRechtsgrundlagen

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
--	--------------------------

Die Pflichtangabe des untergeordneten Elementes "schluesselRechtsgrundlage" gilt nur bei Vorkommen dieses übergeordneten Elementes "schluesselRechtsgrundlagen".



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: schluesselRechtsgrundlage	
Klartext: Schlüssel für Rechtsgrundlagen	
Feldlänge:	3
Gültige Zeichen:	0, 9
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1, n (ja / mehrfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3403, PL3404, PL3412, PL3416, PL3430, PL3441, PL3443, PL3445

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet Schlüssel für (zusätzliche) Rechtsgrundlagen.

Verwendung von BET-Tatbestandsnummern:

Werden zu einer Tat ausschließlich BET-Tatbestandsnummern verwendet, sind ggfs. erforderliche zusätzliche Rechtsgrundlagen hier als Schlüssel anzugeben. Das Element "rechtsgrundlagen" darf keinen Inhalt haben.

Bei Verwendung des Rechtsgrundlagenschlüssels 504 (§ 4 Abs. 4 BKatV) und vorliegender Tatmehrheit muss bei jeder Zuwiderhandlung, die ein Regelfahrverbot nach dem BET vorsieht, der Schlüssel angegeben werden.

Abschließende Liste der Schlüssel:

500 = § 25 StVG	514 = § 34 Abs. 3 StVZO
501 = § 25 Abs. 2a StVG	515 = § 36 Abs. 2 StVZO
502 = § 28a Nr. 1 StVG	516 = § 57c Abs. 2 StVZO
503 = § 4 Abs. 2 BKatV	517 = § 9 Abs. 1 OWiG
504 = § 4 Abs. 4 BKatV	518 = § 9 Abs. 2 OWiG
505 = § 17 OWiG	519 = § 14 Abs. 1 OWiG
506 = § 19 OWiG	520 = § 17 Abs. 4 OWiG
507 = § 20 OWiG	521 = § 28a StVG
509 = § 20 KfSachVG	522 = § 3 Abs. 2 BKatV
510 = § 31d Abs. 1 StVZO	523 = § 3 Abs. 3 BKatV
511 = § 31d Abs. 3 StVZO	524 = § 3 Abs. 4 BKatV
512 = § 31d Abs. 4 StVZO	525 = § 3 Abs. 6 BKatV
513 = § 32 Abs. 1 StVZO	526 = § 56 FahrIG



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Verwendung von Auffangtatbestandsnummern:

Bei Verwendung von Auffangtatbestandsnummern sind die Rechtsgrundlagen grundsätzlich im Element „rechtsgrundlagen“ anzugeben.

Bei Verstößen gem. § 36 bzw. § 56 FahrIG oder § 20 KfSachvG ist in diesem Element der Schlüssel 508 oder 526 bzw. 509 anzugeben. In diesem Fall sind weitere Angaben im Element "rechtsgrundlagen" nicht erforderlich.

1.4.1.1.2 positiveFahrerlaubnisMerkmale

Kardinalität: (Pflicht/mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein/einfach)
--	------------------------

Die Pflichtangabe des untergeordneten Elementes "positivesFahrerlaubnisMerkmal" gilt nur bei Vorkommen dieses übergeordneten Elementes "positiveFahrerlaubnisMerkmale".

1.4.1.1.2.1 positivesFahrerlaubnisMerkmal

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1, n (ja / mehrfach)
--	-------------------------

Elementname: schluesselFahrerlaubnisklasse	
Klartext: Schlüssel Fahrerlaubnisklasse	
Feldlänge:	5
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL7005, PL8401

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel der vorhandenen Fahrerlaubnisklasse.

Für die Angabe sind die vorgesehenen Schlüssel aus dem mitgeltenden Dokument "Schlüssel der Fahrerlaubnisklassen" zu verwenden.

Wenn hier eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss im Element „fahrerlaubnisnummer“ die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: angabenZurFahrerlaubnis	
Klartext: Ausstellende Behörde und Datum	
Feldlänge:	1-40
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angaben zur Fahrerlaubnis.

Es sind jeweils im Klartext die Angaben für die Behörde, die die Fahrerlaubnis erteilt hat, und das Erteilungsdatum einzutragen.

Reicht der Platz nicht aus, so sind die Angaben - möglichst unter Verwendung der nachfolgenden Abkürzungen - sinnvoll zu kürzen.

Abkürzung	Bedeutung
BPOL	Bundespolizei
BGS	Bundesgrenzschutz
BW	Bundeswehr
POL	Polizei
ST	Stadt, Oberstadtdirektor, Oberbürgermeister
LK	Landkreis, Kreis, Oberkreisdirektor
LRA	Landratsamt, Landrat
PP	Polizeipräsident, Polizeipräsidium
GEM	Gemeinde, Gemeindeverwaltung
VPKA	Volkspolizeikreisamt
PKA	Polizeikreisamt

Beispiel:

Oberbürgermeister der Stadt Flensburg, Ausstellungsdatum: 01.11.1997
= "ST Flensburg, 01.11.1997".



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.4.1.2 fFahrverbotsMitteilung

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

Kann in einer Erstmitteilung über eine Entscheidung mit Verhängung eines Fahrverbotes das Ablaufdatum des Fahrverbotes noch nicht benannt werden, ist mit Bekanntwerden des Ablaufdatums eine Fahrverbotsmitteilung mit Angabe des konkreten Datums zu übermitteln.

Zwecks Zuordnung im FAER ist die vorausgegangene Erstmitteilung in der Fahrverbotsmitteilung anzugeben.

Die Fahrverbotsmitteilung wird als separate Mitteilung zum Vorgang im FAER gespeichert.

Elementname: datumEntscheidung	
Klartext: Datum der Entscheidung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1005, PL1205, PL3106, PL4504

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der ersten Entscheidung des ersten Rechtszuges.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumRechtskraft	
Klartext: Datum der Rechtskraft	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1204, PL1205, PL1212, PL1222

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der Rechtskraft.

Elementname: fahrverbotMonate	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Monate	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3430, PL3431, PL3432, PL4908, PL5001, PL5102

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Monate.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrverbotWochen	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Wochen	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3430, PL3431, PL3432, PL4908, PL5001, PL5102

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Wochen.

Elementname: fahrverbotTage	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Tage	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3430, PL3431, PL3432, PL4908, PL5001, PL5102

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Tage.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumAblaufFahrverbotsfrist	
Klartext: Datum Ablauf Fahrverbotsfrist	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4908

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Ablaufdatum der Fahrverbotsfrist.

Kann das Ablaufdatum noch nicht in der Erstmitteilung angegeben werden, muss sie in einer späteren Fahrverbotsmitteilung übermittelt werden.

Bei Verhängung mehrerer Fahrverbote in einem Verfahren oder bei Splittung der Fahrverbotsdauer sind die jeweiligen Fristabläufe in separaten Fahrverbotsmitteilungen ("fFahrverbotsMitteilung") zu übermitteln.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrerlaubnisnummer	
Klartext: Fahrerlaubnisnummer	
Feldlänge:	1-10
Gültige Zeichen:	0 - 9, A - Z
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL8201, PL8203

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Fahrerlaubnisnummer.

Wenn im Element "schluesselFahrerlaubnisklasse" eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss hier die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.

Bei mehreren Fahrerlaubnisnummern ist die der zivilen Fahrerlaubnis anzugeben.

Elementname: behoerdeVorangegangeneEntscheidung	
Klartext: Behördenbezeichnung der Stelle, die die vorangegangene Entscheidung erlassen hat	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4303

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Bezeichnung der Behörde in Textform, die die vorangegangene Entscheidung erlassen hat.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumVorangegangeneEntscheidung	
Klartext: Datum der vorangegangenen Entscheidung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4303, PL4504

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der vorangegangenen Entscheidung.

Bei Fahrverbotsmitteilungen ist hier das Datum der zugrunde liegenden Entscheidung anzugeben.

Elementname: aktenzeichenVorangegangeneEntscheidung	
Klartext: Aktenzeichen der vorangegangenen Entscheidung	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4303, PLBA04

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der vorangegangenen Entscheidung.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: bemerkungen	
Klartext: Bemerkungen	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet eventuelle Bemerkungen/Konkretisierungen.



Krafftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.4.1.3 fBerichtigungsMitteilung

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

Stellt die mitteilende Stelle fest, dass eine im FAER gespeicherte Mitteilung fehlerhafte Daten enthält (z. B. versehentlich ein falsches Entscheidungsdatum mitgeteilt), ist von ihr eine Berichtigungsmitteilung zu übermitteln.

Zwecks Zuordnung im FAER ist die Berichtigungsmitteilung mit den Daten „ordnungsdaten“ und „personNatuerlich“ der zu berichtigenden Mitteilung zu erstellen und zu übermitteln, auch wenn diese Daten berichtigt werden sollen.

Die zu berichtigenden Daten selbst sind im Element „bemerkungen“ als Freitext anzugeben.

Beispiel: „Datum der Entscheidung richtig: 22.05.2017“

Hinweis:

Die Berichtigungsmitteilung dient lediglich zur Fehlerkorrektur einer im FAER eingetragenen Mitteilung. Nach durchgeführter Korrektur wird die Berichtigungsmitteilung selbst nicht im FAER gespeichert.

Die Korrektur einer Tatbestandsnummer kann aufgrund von möglichen Auswirkungen auf die Punktbewertung und der Ergreifung von Maßnahmen zur Fahrerlaubnis durch die Fahrerlaubnisbehörde nicht mittels einer Berichtigungsmitteilung dem FAER mitgeteilt werden.

Dies kann nur mittels einer Löschungsmitteilung und anschließender Übermittlung der korrigierten Erstmitteilung erfolgen.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: kennzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Behördenkennzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der erkennenden Stelle der zu berichtenden Mitteilung.

Anzugeben ist der dieser Stelle vom Kraftfahrt-Bundesamt für die Datenübermittlung zugeteilte Behördenschlüssel.

Gerichte = 5-stellig

Staatsanwaltschaften = 6-stellig



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: AktenzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Aktenzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der erkennenden Stelle der zu berichtigenen Mitteilung.

Elementname: datumEntscheidung	
Klartext: Datum der Entscheidung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1005, PL1205, PL3106, PL4504

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der ersten Entscheidung des ersten Rechtszuges der zu berichtigenen Mitteilung.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumRechtskraft	
Klartext: Datum der Rechtskraft	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1204, PL1205, PL1212, PL1222

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der Rechtskraft der zu berichtigenden Mitteilung.

Elementname: bemerkungen	
Klartext: Bemerkungen	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet eventuelle Bemerkungen/Konkretisierungen.

Hinweis:

Bei Berichtigungsmitteilungen müssen hier die Angaben zur Berichtigung enthalten sein.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrerlaubnisnummer	
Klartext: Fahrerlaubnisnummer	
Feldlänge:	1-10
Gültige Zeichen:	0 - 9, A - Z
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL8201, PL8203

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Fahrerlaubnisnummer der zu berichtenden Mitteilung.

Wenn im Element "schluesselFahrerlaubnisklasse" eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss hier die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.

Bei mehreren Fahrerlaubnisnummern ist die der zivilen Fahrerlaubnis anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.4.1.4 fLoeschungsMitteilung

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

Stellt die mitteilende Stelle fest, dass eine im FAER gespeicherte Mitteilung nicht hätte übermittelt werden dürfen (z. B. weil die Entscheidung irrtümlich übermittelt wurde), ist mit einer Löschungsmitteilung die Entfernung der zu Unrecht erfassten Mitteilung aus dem FAER zu bewirken.

Zwecks Zuordnung im FAER ist die Löschungsmitteilung mit den Daten „ordnungsdaten“ und „personNaturerlich“ der zu löschenden Mitteilung zu erstellen und zu übermitteln.

Hinweis:

Die Löschungsmitteilung dient lediglich zur Entfernung einer im FAER fälschlicherweise eingetragenen Mitteilung. Nach durchgeführter Löschung wird die Löschungsmitteilung selbst nicht im FAER gespeichert.

Elementname: kennzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Behördenkennzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	5-13
Gültige Zeichen:	A - Z, 0 - 9
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL0804

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Behördenschlüssel der erkennenden Stelle der zu löschenden Mitteilung.

Anzugeben ist der dieser Stelle vom Kraftfahrt-Bundesamt für die Datenübermittlung zugeteilte Behördenschlüssel.

Gerichte = 5-stellig
Staatsanwaltschaften = 6-stellig



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: AktenzeichenErkennendeStelle	
Klartext: Aktenzeichen der erkennenden Stelle	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der erkennenden Stelle der zu löschenden Mitteilung.

Elementname: datumEntscheidung	
Klartext: Datum der Entscheidung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1005, PL1205, PL3106, PL4504

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der ersten Entscheidung des ersten Rechtszuges der zu löschenden Mitteilung.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumRechtskraft	
Klartext: Datum der Rechtskraft	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1204, PL1205, PL1212, PL1222

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der Rechtskraft der zu löschenden Mitteilung.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: grundLoeschung	
Klartext: Grund der Löschung	
Feldlänge:	2
Gültige Zeichen:	0 - 9
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3304, PL3305

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Lösungsgrund der Mitteilung.

Für die Angabe der Lösungsgründe ist einer der folgenden Schlüssel zu verwenden:

- 11 = Entscheidung ist nicht rechtskräftig geworden
- 12 = Entscheidung ist gegen die falsche Person ergangen
- 13 = Entscheidung ist irrtümlich übersandt worden
- 14 = Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand
- 15 = Entscheidung wurde doppelt übermittelt
- 16 = Entscheidung ist nicht registerpflichtig
- 17 = Tod des Betroffenen
- 99 = sonstige Gründe

Bei Angabe des Schlüssels 99 muss der Grund im Element "bemerkungen" konkretisiert werden.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: bemerkungen	
Klartext: Bemerkungen	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3305

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet eventuelle Bemerkungen/Konkretisierungen.

Hinweis:

Enthält bei Löschungsmitteilungen das Element "grundLoeschung" die Angabe "99", muss hier eine Konkretisierung angegeben werden.

Elementname: fahrerlaubnisnummer	
Klartext: Fahrerlaubnisnummer	
Feldlänge:	1-10
Gültige Zeichen:	0 - 9, A - Z
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL8201, PL8203

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Fahrerlaubnisnummer der zu löschenden Mitteilung.
Wenn im Element "schlüsselFahrerlaubnisklasse" eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss hier die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.

Bei mehreren Fahrerlaubnisnummern ist die der zivilen Fahrerlaubnis anzugeben.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.4.1.5 fNachtraeglicheMitteilung

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
--	---------------------

Nachträgliche F-Mitteilungen sind Mitteilungen nach

- § 28 Abs. 3 Nr. 14 StVG
- § 28 Abs. 4 StVG

über Folgeentscheidungen, die zu Änderungen oder Löschungen von im FAER registrierten rechtskräftigen Entscheidungen führen.

Beispiel:

- Aufhebung oder Abänderung im Gnadenwege,
- Anordnung einer Tilgung usw.

Zwecks Zuordnung im FAER ist die vorausgegangene Maßnahme in der Nachträglichen Mitteilung anzugeben.

Hinweis:

Nachträgliche Mitteilungen sind Mitteilungen über eigenständige Entscheidungen und keine Berichtigungen/Löschungen aufgrund fehlerhafter Mitteilungen.

Sie werden – außer bei Entscheidungen, die zu einer Löschung im FAER führen – als separate Mitteilung zum Vorgang im FAER gespeichert.

Elementname: datumEntscheidung	
Klartext: Datum der Entscheidung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt.
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1005, PL1205, PL3106, PL4504

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der ersten Entscheidung des ersten Rechtszuges.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumRechtskraft	
Klartext: Datum der Rechtskraft	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt.
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL1204, PL1205, PL1212, PL1222

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der Rechtskraft.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrerlaubnisnummer	
Klartext: Fahrerlaubnisnummer	
Feldlänge:	1-10
Gültige Zeichen:	0 - 9, A - Z
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL8201, PL8203

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Fahrerlaubnisnummer.

Wenn im Element "schluesselFahrerlaubnisklasse" eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss hier die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.

Bei mehreren Fahrerlaubnisnummern ist die der zivilen Fahrerlaubnis anzugeben.

Elementname: behoerdeVorangegangeneEntscheidung	
Klartext: Behördenbezeichnung der Stelle, die die vorangegangene Entscheidung erlassen hat	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4303

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Bezeichnung der Behörde in Textform, die die vorangegangene Entscheidung erlassen hat.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: datumVorangegangeneEntscheidung	
Klartext: Datum der vorangegangenen Entscheidung	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt.
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4303, PL4504

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Datum der vorangegangenen Entscheidung.

Bei nachträglichen Mitteilungen ist hier das Datum der zugrunde liegenden Entscheidung anzugeben.

Elementname: aktenzeichenVorangegangeneEntscheidung	
Klartext: Aktenzeichen der vorangegangenen Entscheidung	
Feldlänge:	1-36
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4303, PLBA04

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Aktenzeichen der vorangegangenen Entscheidung.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: bemerkungen	
Klartext: Bemerkungen	
Feldlänge:	1-500
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet eventuelle Bemerkungen/Konkretisierungen.

Elementname: fahrverbotMonate	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Monate	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3430, PL3431, PL3432, PL4908, PL5001, PL5102

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Monate.

Die Dauer eines verhängten Fahrverbotes muss angegeben werden, wenn es kein Regelfahrverbot nach dem BET ist oder es von diesem abweicht.

Ist keine Fahrverbotsdauer und kein schluesselRechtsgrundlage 504 (§ 4Abs. 4 BKatV) angegeben, werden Regelfahrverbote nach dem BET im KBA zugesteuert.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: fahrverbotWochen	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Wochen	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3430, PL3431, PL3432, PL4908, PL5001, PL5102

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Wochen.
Die Dauer eines verhängten Fahrverbotes muss angegeben werden, wenn es kein Regelfahrverbot nach dem BET ist oder es von diesem abweicht.
Ist keine Fahrverbotsdauer und kein schluessselRechtsgrundlage 504 (§ 4Abs. 4 BKatV) angegeben, werden Regelfahrverbote nach dem BET im KBA zugesteuert.

Elementname: fahrverbotTage	
Klartext: Dauer des Fahrverbots; Tage	
Feldlänge:	1-2
Gültige Zeichen:	
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3430, PL3431, PL3432, PL5001, PL5102

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angabe zur Fahrverbotsdauer; hier: Tage.
Die Dauer eines verhängten Fahrverbotes muss angegeben werden, wenn es kein Regelfahrverbot nach dem BET ist oder es von diesem abweicht.
Ist keine Fahrverbotsdauer und kein schluessselRechtsgrundlage 504 (§ 4Abs. 4 BKatV) angegeben, werden Regelfahrverbote nach dem BET im KBA zugesteuert.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: merkmalausnahmenfahrverbot	
Klartext Ausnahme zum Fahrverbot	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	
Format XML:	boolean
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL5102

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Merkmal zu Ausnahmen zum Fahrverbot.

true = Es besteht eine Ausnahme

false = Es besteht keine Ausnahme

Elementname: datumablauffahrverbotsfrist	
Klartext: Datum Ablauf Fahrverbotsfrist	
Feldlänge:	
Gültige Zeichen:	Die Jahresangabe ist auf „9999“ beschränkt.
Format XML:	date
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL4908

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet das Ablaufdatum der Fahrverbotsfrist.

Kann das Ablaufdatum noch nicht in der Erstmitteilung angegeben werden, muss sie in einer späteren Fahrverbotsmitteilung übermittelt werden.

Bei Verhängung mehrerer Fahrverbote in einem Verfahren oder bei Splittung der Fahrverbotsdauer sind die jeweiligen Fristabläufe in separaten Fahrverbotsmitteilungen ("FahrverbotsMitteilung") zu übermitteln.



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: wirksamkeitFahrverbot	
Klartext: Wirksamkeit des Fahrverbots	
Feldlänge:	1
Gültige Zeichen:	1, 2
Format XML:	integer
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)
Plausibilitätsprüfungen:	PL3430, PL3431, PL3432 PL5001

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel zur Wirksamkeit des Fahrverbots.

Hier wird bei Anordnung eines Fahrverbots nach § 25 StVG durch Angabe eines der nachstehenden Schlüssel mitgeteilt, wann das Fahrverbot wirksam geworden ist.

1 = Fahrverbot wurde mit der Rechtskraft der Bußgeldentscheidung wirksam (§ 25 Abs. 2 StVG).

2 = Fahrverbot wird wirksam mit amtlicher Verwahrung des Führerscheins oder spätestens mit Ablauf von 4 Monaten nach Eintritt der Rechtskraft der Bußgeldentscheidung (§ 25 Abs. 2a StVG).

Achtung:

Das Datum des Ablaufs der Fahrverbotsfrist ist immer mitzuteilen (entweder in der Erstmitteilung oder später in einer Fahrverbotsmitteilung).



Kraftfahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

1.4.1.5.1 positiveFahrerlaubnisMerkmale

Kardinalität: (Pflicht/mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein/einfach)
--	------------------------

Die Pflichtangabe des untergeordneten Elementes "positivesFahrerlaubnisMerkmal" gilt nur bei Vorkommen dieses übergeordneten Elementes "positiveFahrerlaubnisMerkmale".

1.4.1.5.1.1 positivesFahrerlaubnisMerkmal

Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1, n (ja / mehrfach)
--	-------------------------

Elementname: schluesselFahrerlaubnisklasse	
Klartext: Schlüssel Fahrerlaubnisklasse	
Feldlänge:	5
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	1 (ja / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet den Schlüssel der vorhandenen Fahrerlaubnisklasse.

Für die Angabe sind die vorgesehenen Schlüssel aus dem mitgeltenden Dokument "Schlüssel der Fahrerlaubnisklassen" zu verwenden.

Wenn hier eine deutsche allgemeine Fahrerlaubnis nach der FeV (Schlüssel 0200A - 0200T) angegeben ist, muss im Element „fahrerlaubnisnummer“ die Fahrerlaubnisnummer (= ersten 10 Stellen der Führerscheinnummer) des Betroffenen mitgeteilt werden.



Krafftahrt-Bundesamt Datenstruktur der Mitteilungen der Justiz

Elementname: angabenZurFahrerlaubnis	
Klartext: Ausstellende Behörde und Datum	
Feldlänge:	1-40
Gültige Zeichen:	
Format XML:	string.latin
Kardinalität: (Pflicht / mögliche Häufigkeit)	0, 1 (nein / einfach)

Fachliche Beschreibung

Das Element beinhaltet die Angaben zur Fahrerlaubnis.

Es sind jeweils im Klartext die Angaben für die Behörde, die die Fahrerlaubnis erteilt hat und das Erteilungsdatum einzutragen.

Reicht der Platz nicht aus, so sind die Angaben - möglichst unter Verwendung der nachfolgenden Abkürzungen - sinnvoll zu kürzen.

Abkürzung	Bedeutung
BPOL	Bundespolizei
BGS	Bundesgrenzschutz
BW	Bundeswehr
POL	Polizei
ST	Stadt, Oberstadtdirektor, Oberbürgermeister
LK	Landkreis, Kreis, Oberkreisdirektor
LRA	Landratsamt, Landrat
PP	Polizeipräsident, Polizeipräsidium
GEM	Gemeinde, Gemeindeverwaltung
VPKA	Volkspolizeikreisamt
PKA	Polizeikreisamt

Beispiel:

Oberbürgermeister der Stadt Flensburg, Ausstellungsdatum: 01.11.1997
= "ST Flensburg, 01.11.1997".



/ Impressum

Herausgeber:
Kraftfahrt-Bundesamt
24932 Flensburg

Internet: www.kba.de

Fachliche Auskünfte und Beratung:

Telefon: +49 461 316-2315
E-Mail: verfahrensbetreuung-faer@kba.de

Erschienen im März 2018
Version 3.0
Stand: 04.07.2023



Alle Rechte vorbehalten. Die Vervielfältigung und Verbreitung dieser Veröffentlichung, auch auszugsweise und in digitaler Form, ist nur mit Quellenangabe gestattet. Dies gilt auch, wenn Inhalte dieser Veröffentlichung weiterverbreitet werden, die nur mittelbar erlangt wurden.

© Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg